Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 14 (1960)

Heft: 4: Reihen- und Mehrfamilienhäuser = Maisons en rangée et immeubles locatifs = Row and apartment houses

Rubrik: Muba 1960

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

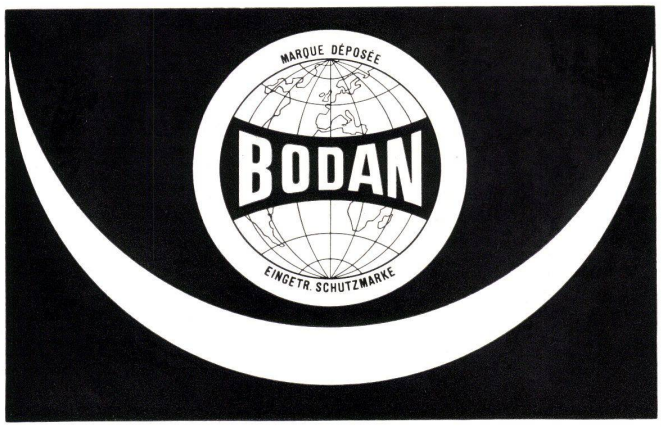
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Warum wurden BODAN-Lichtpausmaschinen und -apparate zu einem weltweiten Begriff?

weil erfahrene Fachleute sie nach dem letzten Stand der Technik aus der Praxis heraus für die Praxis entwickelten

weil sie dank einfachster Konstruktion störungsfrei arbeiten

weil sie durch geräuschlosen Gang und geruchlose Entwicklung überraschen

weil sie mit automatischer Entwicklernachfüllung, endlos gewobenen Transportbändern und rotierenden Glaszylindern ausgerüstet sind

weil die neue automatische Bänderspannung jedes Verschieben des Pausgutes verunmöglicht. Resultat: wie gestochen scharfe Kopien

weil sie dank Gleichstrommotor mit konstantem Drehmoment belastungsunabhängig arbeiten

weil sie von 0 an stufenlos zu regulieren sind

weil die BODAN-Reihe für jedes Unternehmen, selbst den kleinsten Betrieb, die zweckdienlichste und damit rationellste Maschine bereit hat

und nicht zuletzt

weil sie sich als schweizerische Qualitätserzeugnisse ausnehmend preisgünstig halten

10 verschiedene Modelle mit einer Leistung von 55–450 cm pro Minute

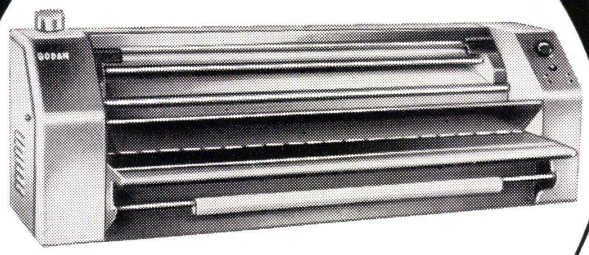
Verlangen Sie bitte unverbindlich eine Gratis-Probestellung in Ihren Betriebsräumen

BODAN-Erzeugnisse bereichern Ihren Betrieb!

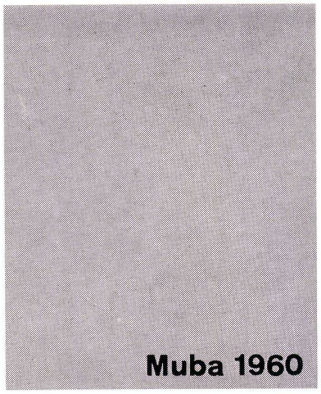
Fabrik für Lichtpausmaschinen und Fotokopierapparate
Karl Müller AG Roggwil TG / Schweiz Tel. 071/4 83 77

Muba, Halle 11, Stand 4131

BODAN-Rapid 1



Papierdurchlaß 110 cm, Leistung pro Min. 40-130 cm, Max. Geschwindigkeit pro Min. 0-180 cm, Lichtquelle 4 x 65 Watt mit Reflektor, Anschluß 220 Volt, 2 Ampère, Stromverbrauch 300 Watt, Länge 170 cm, Tiefe 50 cm, Höhe 54 cm, Gewicht 137 kg.



Bauen und Wohnen an der Schweizer Mustermesse 1960

Die Begriffe «Bauen und Wohnen» umschließen einen außerordentlich bedeutungsvollen und vielgestaltigen Teil des Wirtschaftsganzen. Das kommt auch an der Schweizer Mustermesse in Basel alljährlich sehr anschaulich zum Ausdruck.

Als bestimmendes Merkmal der kommenden Veranstaltung vom 23. April bis 3. Mai 1960 ist in der Baumesse namentlich die Turnusbeteiligung der Baumaschinen-Fabrikanten hervorzuheben. Sie beansprucht den ganzen hintern Teil der Halle 8, woraus sich in der gesamten Gruppierung des umfangreichen Angebotes für die Baubranche erhebliche Umstellungen ergaben. Insbesondere wird man beachten müssen, daß die Hallen 8 und 8a und das beidseits anschließende Freigelände trotz letzter Ausnützung aller Flächen nicht alle Aussteller aufzunehmen vermochten, so daß in noch wesentlich stärkerem Maß als letztes Jahr auch der Hof des Rosentalschulhauses mit Ständen der Baubranche belegt werden mußte. Auf diese Weise gelang es, die Rosentalanlage im bisherigen Umfang für die von den Messebesuchern stets so viel beachtete und freudig begrüßte Ausstellung der Gärtnermeister und Gartengestalter freizuhalten.

Im Bereich der Baumesse sind noch zwei Sonderschauen zu erwähnen, die eigentlich schon mehr auf das Gebiet der Heimgestaltung hinweisen. Die Lignum, Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für das Holz, hat die Holzmesse (Halle 8b) dieses Jahr unter das Motto «Wohnen als Erlebnis» gestellt und wird darin erneut auf besonders originelle Weise auf die unerschöpflichen Möglichkeiten wohnlicher Heimgestaltung durch die Verwendung von Holz im Innenausbau hinweisen. In der Vorhalle 8 veranstaltet der Schweizerische Werkbund in Verbindung mit der Schweizer Mustermesse wiederum die Ausstellung «Die gute Form», als Zusammenfassung von Erzeugnissen, die an der vergangenen Messe für material- und zweckentsprechende Formgebung ausgezeichnet worden sind.

Die Fachgruppe «Möbel» ist an der Messe in zwei, respektive drei Teile gegliedert. Eine Einheit für sich bildet die Engros-Möbelmesse, im ersten Stock der Halle 1 und in den Stockwerken der Halle 2a. Sie ist dieses Jahr durch den Aufbau eines 3. Stockwerks auf die Halle 2a noch erweitert worden. Im Anschluß an die Engros-Möbelmesse erstreckt sich über die Galerie 2 und den 1. Stock der Halle 2b eine weitere Ausstellungsgruppe der Möbelindustrie, vornehmlich Polstermöbel, Polstermaterialien sowie Stahlmöbel und Gartenmöbel. In Verbindung mit diesem Teil des Möbelangebotes sind noch weitere im gleichen Gebäudetrakt placierte Fachgruppen zu nennen, die ebenfalls mit dem Wohnbedarf mehr oder weniger eng in Zusammenhang stehen, wie die Beleuchtungskörper auf der Galerie 3, Prozellan und Keramik in der Halle 2b/3. Stock und Kunstgewerbe in der Halle 3b/3. Stock.

In der Halle 17 ist eine weitere Gruppe von Möbelausstellern zusammengefaßt. Mit der gleichzeitigen Anwesenheit von Pianos, Radioapparaten und Heimtextilien im gleichen Raum ist diese Halle ein eigentliches Ausstellungszentrum für Wohnbedarf. Und irgendwie gehört auch die Büchermesse mit dazu; nicht wegen der dekorativen Wirkung schöner Einbände in einem Bücherregal, sondern weil Bücher im besondern an beglückende Mußestunden in der Geborgenheit eines wohnlichen Heims erinnern. Sehr stark mit den verschiedenen Aspekten des Wohnens verbunden ist auch die Gemeinschaftsbeteiligung der Arbeitsgemeinschaft «Fortschrittlich schaffendes Gewerbe» in der Halle 14. In technische Bereiche von Heim und Haushalt führen schließlich die Gruppen «Heizen, Kochen, Kühlen in Haushalt und Gewerbe» (Halle 13) und «Hauswirtschaft» in den Hallen 18–21.

Standbesprechungen

Nachfolgend veröffentlichen wir eingesandte Standbesprechungen.
Die Redaktion

Porzellanfabrik Langenthal AG. Langenthal
Halle 2b, Stand 2140

Am bisherigen Standort zeigt die Firma in geschmackvoll ausgestatteten Schaufenstern verschiedene beachtenswerte Neuheiten aus ihrer umfangreichen Produktion. In erster Linie ist das neugeschaffene kombinierte Tafel-Kaffee-Teegeschirr «Jeunesse» zu erwähnen, das aus einer fruchtbaren Zusammenarbeit prominenter Fachleute entstanden ist. Die bestechend elegante und einfache Linie läßt erkennen, daß bewußt auf jeden modischen Einschlag verzichtet worden ist. Ein besonderer Vorzug von «Jeunesse» liegt in der Möglichkeit, vollständig nach Belieben die einzelnen Stücke zu kombinieren.

Im weiteren zeigt Langenthal neues Hotelporzellan für das Gastgewerbe. Die durch sorgfältige Teste erprobte Form trägt den Namen «Ambassadeur». Die besonderen Erfahrungen, die Langenthal mit den für die Fluggesellschaften Swissair, Air India und Olympic Airways geschaffenen, leichten aber stabilen Formen sammeln konnte, sind im neuen Hotelgeschirr nutzbringend verwendet worden. Die gefälligen Tassen, Teller und Krüge erfüllen alle praktischen Anforderungen, die ein Hotel- oder Restaurationsbetrieb an sie stellt.

Der hohe Stand der Porzellanherstellung in Langenthal zeigt sich ebenfalls in den reichen, goldverzierten Services für die Festtafel und im schönen Zierporzellan aus der Studio-Abteilung.

Der Neo-Corona-Griff

Eine formliche Neuschöpfung von KWC, unter Respektierung der beliebten Neoformen.
Auswechselbarkeit mit den bisherigen Kreuzgriffen gewährleistet.
Erstklassige Kunststoffqualität — vollständig isolierend.

NEO CORONA

Wir zeigen an der Muba, Halle 5, Stand Nr. 1127 unsere neuen Modelle

KWC

Aktiengesellschaft
Karrer, Weber & Cie., Unterkulm b/Aarau
Armaturenfabrik-Metallgießerei
Telefon 064/3 81 44

Accum AG., Goßau ZH
Halle 13, Stand 4715

In übersichtlicher Anordnung zeigt die Accum Apparate für elektrische Warmwasserbereitung, Küchenkombinationen und Raumheizung. Accum-Raumheizkörper für verschiedene Heizsysteme, wie Niedertemperatur, Strahlungsheizung, Deckenstrahlungsheizung usw., sind in vielen Ausführungen vertreten. Neu ist der Badzimmerstrahler mit langem, schwenkbarem Reflektor.

Die Infrarot-Bankstrahler für Kirchenheizungen sind dank ihrer großen Vorteile hinsichtlich angenehmem Wärmeeffekt und äußerst niedrigen Betriebskosten innert kurzer Zeit in zahlreichen Kirchen installiert worden.

Auch der Accumat-Universal findet reges Interesse. Er vereinigt Zentralheizung und Boiler in einem Aggregat und kann ohne Umstellung mit Öl oder festen Brennstoffen beheizt werden. Im Sommer wird der Boiler auch elektrisch aufgeheizt. Der Accumat-Universal ist mit einem Spezialbrenner ausgerüstet, der einen besonders wirtschaftlichen Betrieb gewährleistet. Sowohl mit festen als auch mit flüssigen Brennstoffen bietet er 100% Nennleistung. Der Accumat hat eine Lücke in den vielen Heizkessel-Systemen ausgefüllt und rasch großen Anklang gefunden.

Die halb- oder vollautomatischen, elektrischen Accumat-Sicherheitssteuerungen ermöglichen viele Betriebsarten.
Der Accumat wird fabriziert für Leistungen von 20 000 bis 200 000 WE/Std. mit Boiler von 100 bis 1000 Liter, für Ein- und Mehrfamilienhäuser, Hotels, Schulen, Anstalten, Industriebetriebe usw.

Schweizerische Gasapparatefabrik Solothurn
Halle 13, Stand 4808

Ein neuer Herd, eine neue Form!

«Solothurn», der neue Herd der Schweizerischen Gasapparatefabrik Solothurn, besticht durch seine einfachen, klaren Linien. Ohne Lücke, ohne störenden Zwischenraum fügt er sich an jede Wand und an jedes andere Möbelstück. Er trägt durch seine Formschönheit das Seine dazu bei, die Küche aus einem Arbeitsraum in einen Wohnraum zu verwandeln.

Seine bestechenden Vorteile sind: Pfannenträger, die mit der Herdplatte fest verbunden sind. Selbst beim Rühren sitzen die Kochtöpfe sicher darauf. Leicht und mühelos läßt sich der Herdoberteil reinigen, weil die geschlossene Herdplatte mit den Pfannenträgern eine Einheit bildet.

Der Gasherd «Solothurn» mit drei verschieden starken Brennern ausgerüstet: einem Sparbrenner zum Weiterkochen, für Saucen und für kleine Kochgeschirre, einem Normalbrenner für den allgemeinen Gebrauch, einem Starkbrenner für Brat- und Omelette-Pfannen und für große Kochgeschirre. Dank dieser Ausrüstung kocht man raffinierter und sparsamer denn je. Der geräumige Brat- und Backofen ist hochgestellt und dadurch bequem bedienbar.

«Solothurn» ist der ideale Herd zum Einbau in Küchenkombinationen. Er eignet sich aber auch als Anbauherd und als freistehender Apparat. Vom preislich günstigen 3-Kochstellen-Herd bis zum Herrschaftsherd mit Infrarot-Hochleistungsgrill mit Motorspieß, Wärmeplatte und zündgesicherten Backöfen findet jede Käuferschicht ihren Herd.

Grundsätzlich fabriziert «Solothurn» alle ausgestellten Modelle auch für Butan- und Propangas.

Die «Solothurner» Apparate für den Großbetrieb sprechen für sich selbst. Robust, bewährt, lange Lebensdauer sind Vorteile, die der Koch und Hotelier schätzt.

Pavatex AG.
Halle 8A, Stand 3151

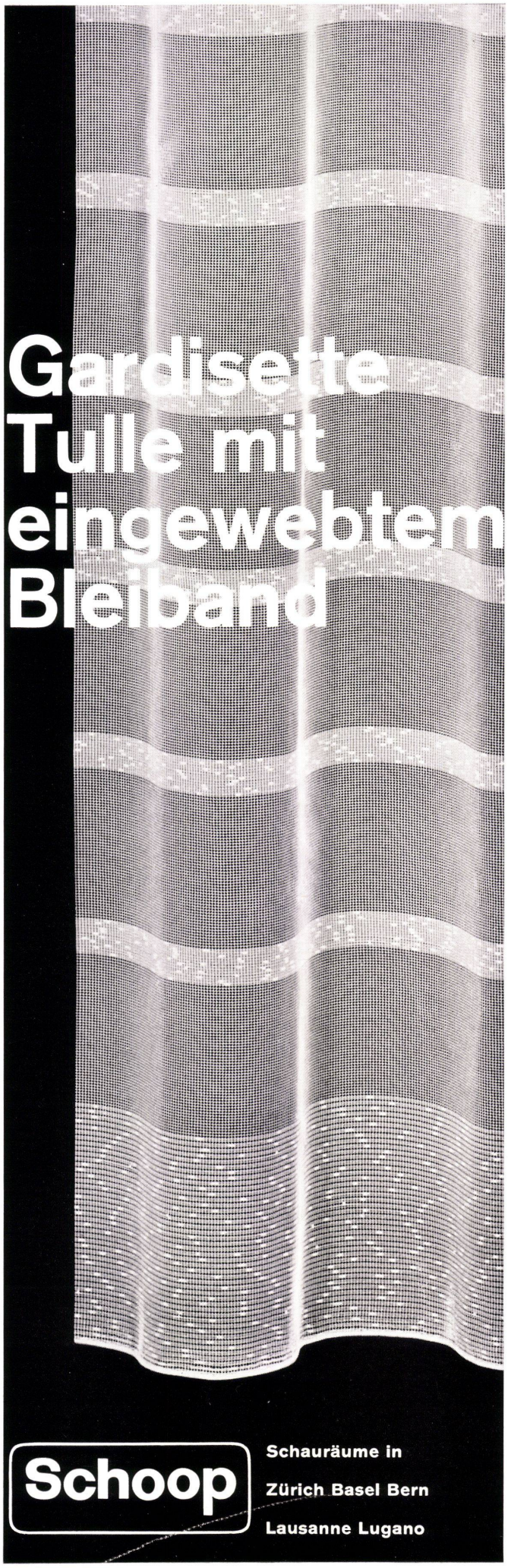
Jedes Jahr wächst die Zahl der Mustermesse-Besucher; jedes Jahr reisen mehr Architekten und Handwerker nach Basel, um sich über neue Werkstoffe und Verarbeitungsmethoden zu orientieren. Das Pavatex-Fabrikationsprogramm ist in den letzten Jahren immer größer geworden, so daß sich die Pavatex AG. entschlossen hat, ihren Ausstellungsraum auszudehnen: der neue Stand präsentiert sich doppelt so groß wie der frühere.

Das bisherige Gestaltungs-Prinzip wurde übernommen. Der Stand besteht wieder aus lauter normierten quadratischen Flächen, die sich gegenseitig durchdringen und eine harmonische Einheit bilden. Und wiederum ist er sozusagen von A bis Z aus Pavatex-Holzfaserplatten gebaut und spricht schon rein äußerlich als Standbau für den Werkstoff Pavatex.

Trotz dieser Anlehnung wirkt der Stand absolut neuartig. Die architektonische und grafische Konzeption ist vorbildlich. Aus jedem Blickwinkel bietet er dem Besucher ein harmonisches, lebendiges Bild. Der ganze Stand ist auch rein zweckgerichtet als Träger der Pavatex-Ausstellung, die den Besucher über die vielen Pavatex-Sorten, deren Anwendung und Verarbeitung eingehend orientiert. Vor allem interessieren den Sachverständigen die neugeschaffenen Produkte, wie die kunstharzveredelte Hartplatte Durolux in einundzwanzig verschiedenen Dessins und Farben und die unregelmäßig gelochte Akustik-Platte, die viele neue Möglichkeiten für lebendige und neuzeitliche Raumgestaltung bieten. Große Foto-Innenansichten zeigen die Anwendung der Pavatex-Produkte in der Praxis und geben dem Besucher vielfältige Anregung zur Lösung eigener Gestaltungsprobleme. Plastische Verarbeitungsquerschnitte bieten selbst dem versierten Fachmann instruktive Hinweise auf wichtige Details zweckmäßiger Anwendungs- und Arbeitsmethoden. In kluger Beschränkung auf das Wesentliche präsentiert der Stand die Pavatex-Produkte überzeugend.

Schweizerische Drahtziegelfabrik AG., Lotzwil
Halle 8, Stand 2996

Keine Neuheiten, aber wie immer sehr gefällige Präsentation der altbewährten Produkte: Drahtziegelgewebe, Beton-Armiergewebe und Rabitzgeflechte. Instruktive Musterarbeiten mit den in verschiedenen Aufmachungen lieferbaren Dülo-Dübelmaterialien.



Ing. W. Oertli AG., automatische Feuerungen, Dübendorf-Zürich
Halle 8, Stand 2916

Die Firma zeigt in einer übersichtlichen Aufmachung die vielfachen Anwendungsgebiete der Oertli-Ölbrenner für Zentralheizungen und insbesondere für die Industrie.

Nicht nur in der Schweiz, sondern auch im Ausland ist dieses Spitzenprodukt bestens bekannt dank der einfachen und robusten Konstruktion sowie der optimalen Wirtschaftlichkeit und Betriebssicherheit. Jeder Bestandteil ist leicht ausbaubar, was die Kontrolle und den Unterhalt wesentlich erleichtert. Somit fallen ein überflüssiger Stromkonsum und eine unnötige Beanspruchung der Zündtransformer und Elektroden weg. Als modernste Sicherheitsvorrichtung werden ausschließlich Fotozellen verwendet.

Industriebrenner sind eine ausgesprochene Spezialität der Firma. Halb- und vollautomatische Brenner für größte Leistungen – bis zu 1000 Kilo Öl pro Stunde – sind nach dem Zweidüsen-Prinzip mit synchronisierter Luftregulierung gebaut und verfeuern schwere und schwerste Öle.

Interessant ist die Demonstration der elektronischen Oertli-Superkombustor-Regulierung für Industriebrenner. In Anpassung an die Automation ist mit dieser Steuerungsart die vollautomatische feinste Regulierung für Industriezwecke ermöglicht.

Es ist bekannt, daß in den letzten Jahren bei der Verwendung von mittelschweren und schweren Heizölen Rußbelästigungen und Korrosionsschäden aufgetreten sind. Die Firma Oertli hat nun einen Korrosionsschutz-Apparat entwickelt, und zwar als Zusatzeinrichtung zur Ölfeuerung, welcher die Korrosionsgefahr behebt, die bekannte kugelförmige Rußbelästigung verhindert und eine Verbesserung des Kesselwirkungsgrades bewirkt.

Die Oertli-Serviceorganisation – die größte private Service-Organisation der Schweiz – wird auf einer Schweizerkarte optisch dargestellt.

Die Firma Ing. W. Oertli AG. unterhält schon seit langer Zeit Vertretungen in den meisten europäischen Ländern und teilweise auch in Übersee. Weit über 70 000 Oertli-Ölbrenner werben für den guten Ruf der Schweizer Qualität.

Verzinkerei Zug AG.
Halle 20, Stand 6520

Das Paradestück ist nach wie vor die vollautomatische Unimatic-Favorite. Ihre Obeneinfüllung wird von den Frauen ganz besonders geschätzt; denn sie gestattet ihnen ein müheloses Einfüllen und Herausnehmen der Wäsche. Die Maschine kann auch während des ganzen Waschvorganges jederzeit geöffnet werden, um nachträglich einzelne Wäschestücke beizufügen oder vorzeitig herauszunehmen. Die Obeneinfüllung erlaubt eine doppelseitige Lagerung der Trommel, was dieser Maschine neben ihrem hervorragenden Material aus Chromnickelstahl-18/8 eine Lebensdauer für Jahrzehnte garantiert.

Um einem möglichst großen Kreis von Familien die Anschaffung eines schweizerischen Qualitätsautomaten zu ermöglichen, hat die Verzinkerei Zug AG. die Adora geschaffen. Sie erfüllt alle Anforderungen, die man an einen modernen Waschautomaten mit Frontbeschickung stellen kann: sie ist sehr einfach zu bedienen, besitzt eine automatische Steuerung für die Behandlung von Koch-, Bunt- und Feinwäsche sowie für Kunstfasern. Dank Beachtung aller waschtechnischen Gesetzmäßigkeiten bietet sie Gewähr für schonende Behandlung des Waschgutes. Bei ihrer Montage auf einen mobilen Sockel ist keine Bodenverankerung notwendig.

Mit der Adora-Tropic schuf die Firma den ersten schweizerischen Wäschetrockner für den Haushalt mit reversierender Trommel. Dadurch wird mit weniger Stromaufwand ein überdurchschnittlicher Trocknungseffekt erzielt. Bis zu 6 Kilo Wäsche können in zirka 60 Minuten getrocknet werden, wobei sich der Trocknungsgrad nach Wunsch einstellen läßt: schrankfertig oder bügelfeucht.

Die praktische Kleinwaschmaschine Tempo, eine ausgesprochene Haushalt-Waschmaschine, wird auch dort sehr geschätzt, wo bereits ein Waschautomat vorhanden ist. Bequem kann die Hausfrau mit ihr kleinere Posten zu jeder Zeit in ihrer eigenen Küche waschen.

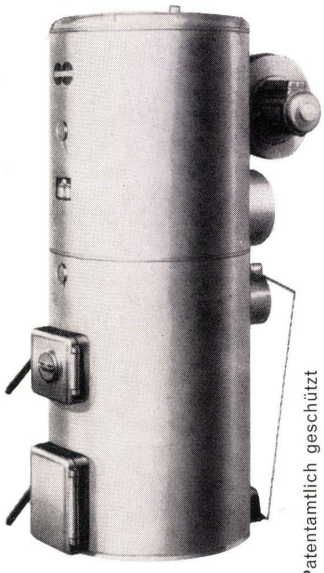
Im Fabrikationsprogramm der Verzinkerei Zug AG. fehlte bisher eine vollautomatische Waschmaschine, die den Ansprüchen und Bedürfnissen größerer Gewerbebetriebe Rechnung trug. Diese Lücke wurde mit der sorgfältig entwickelten Unimatic-Favorite 10 geschlossen. Als Neuerung weist diese Maschine mit einem Fassungsvermögen von 10 kg Trockenwäsche ein zweimaliges vollautomatisches Vorwaschen für stark beschmutzte Wäsche auf sowie eine neuzeitliche Drucktastensteuerung. Sieben verschiedene vollautomatische Waschprogramme für alle gebräuchlichen Waschgänge und Fasern können durch Druck auf die entsprechende Taste ausgelöst werden. Daneben besitzt auch diese Unimatic-Favorite die gleichen Vorzüge wie die kleineren Modelle.

Karl Müller AG., Roggwil TG
Halle 11, Stand 4131

Bodan-Lichtpausmaschinen und Fotokopierapparate genießen einen weltweiten Ruf, denn sie wurden von erfahrenen Fachleuten nach dem neuesten Stand der Technik entwickelt. Diese modernen, formschönen Typen - schweizerische Spitzenerzeugnisse - leisten für jeden Betrieb Optimales und lassen sich vielseitig verwenden. Sie arbeiten dank einfachster Konstruktion absolut störungsfrei und rasch. Alle Modelle zeichnen sich durch geräuschlosen Gang und geruchlose Entwicklung aus. Sämtliche Bodan-Maschinen sind mit automatischer Entwicklernachfüllung und endlos gewobenen Transportbändern sowie rotierenden Glaszylindern ausgerüstet. Die neue automatische Bänderspannung verhindert jedes Verschieben des Pausgutes, daher ist die Strichschärfe wie gestochen. Dank Gleichstrommotor mit konstantem Drehmoment bleiben sie von jeder Belastung unabhängig. Ein weiterer Vorzug: von 0 an stufenlose Regulierung.

Alle Wünsche nach sparsamer Heizung und immer billigem reichlichem Heisswasser im Eigenheim, Mehrfamilienhaus, Hotel, Betrieb usw erfüllt

der neue Heizer



Patentamtlich geschützt

Der universelle Wärme-Generator für Zentralheizung und Heisswasser

Accum AG Gossau ZH

ACCUMAT

Der ACCUMAT löst aktuelle Probleme für moderne Bauten. Er vereinigt Zentralheizungskessel mit Boiler und ist **universell,** weil er **ohne Umstellung** Öl oder feste Brennstoffe verfeuert. Papier- und Holzabfälle werden bequem beseitigt.
Betriebssicher, sehr wirtschaftlich, fast geräuschlos. Hoher Komfort durch die halb- oder vollautomatischen ACCUMAT-**Sicherheitssteuerungen.**

Muba Halle 13, Stand 4715

Xamax AG., Fabrik elektrischer Apparate und Maschinen, Birchstraße 210, Zürich 50-Oerlikon
Halle 2, Stand 501

Zur Ergänzung des Fabrikationsprogrammes ist seit der letzten Mustermesse wieder eine Reihe neuer Apparate entstanden, auf die wir hier in einer knappen Übersicht hinweisen wollen:
Die XA-Sicherungselemente für Aufputzmontage sind nun auch mit dem praktischen Sichtfenster erhältlich (XAS), das Verwechslungen vermeiden hilft: Kennzeichnen der Elemente gleich während der Montage und nachträgliches Anbringen der definitiven Bezeichnungsstreifen ohne nochmaliges Abschrauben der Apparatedeckel – ein Vorteil, den einzig XAS-Sicherungselemente bieten.
Anschließend an die Sicherungselemente für Unterputzmontage (XU) für 1 x, 2 x oder 3 x 25 A, respektive 1 x, 2 x oder 3 x 15 A werden nun zwei weitere Kombinationen mit Isolierabdeckplatten 315 x 146 mm und 400 x 146 mm hergestellt. Maximale Bestückungen: 4 x 25 A oder 5 x 15 A, respektive 6 x 25 A oder 7 x 15 A, mit oder ohne Schutzleiterklemmen. Diese Kombinationen können auch mit 25 A- und 15 A-Elementen gemischt bestückt werden.
Als Ergänzung zu den bisherigen Haushalttableaux AHT für Aufputzmontage und UHT für Unterputzmontage können diese praktischen Tafeln nun auch hinter Türen versenkt montiert werden (THT). Lieferbare Größen: THT 0, THT 1, THT 4. Sie lassen sich in Unterputzkasten aus Holz oder Blech einbauen. THT 1 und THT 4 sind auch mit Aussparungen für Boiler-Sperrschützen erhältlich.
Auch die Reihe der KX-Druckknopfschalter ∿ 10 A 250 V hat wiederum eine Erweiterung erfahren.
Die «Einerkombination» Druckknopfschalter/Steckdose Typ 12 gestattet das Unterbringen beider Apparate in einem normalen Unterputzkasten Größe I. Fabriziert wird diese Kombination in den Farben Weiß und Crème, während die Druckknöpfe in den vorhandenen Farben Weiß, Crème, Schwarz, Rot, Blau, Grün, Gelb gewählt werden können. Erhältliche Schemata: 0 und 3. Normalausführung mit festmontierter Nullungsverbindung.
Die gleiche Kombination ist auch mit Impulskontakt JX ∿ 10 A 250 V an Stelle des Schalters erhältlich.
Neben dem vollständigen Fabrikationsprogramm für Installationsmaterial werden die Kondensatoren sowie die verschiedenen Sicherungs- und Zählertableaux und eine interessante Verteilanlage auch dieses Jahr das Interesse der Besucher wecken.

Kera-Werke AG., Laufenburg AG
Halle 8, Stand 3020

Der Stand der Firma befindet sich am selben Ort wie letztes Jahr.
Das Werk hatte den auf dem Gebiete der Sanitär-Keramik international feststellbaren Zug in die «neue, modernere Formgebung» konsequent mitverfolgt und in den letzten zwei Jahren verschiedene neue Modelle geschaffen, die sich auf dem Markte bestens eingeführt hatten.
Ein Teil dieser Apparate sowie eine weitere, interessante Neuschöpfung befinden sich am diesjährigen Stand.

Reppisch Werk AG., Dietikon ZH
Halle 11, Stand 4226
RWD Zeichentechnik

Auch dieses Jahr findet der Architekt und Baufachmann die bewährten RWD-Zeichenpulte, Typ «Architekt» und Typ «Hoveko», sowie den in jede Lage einstellbaren Zeichenständer RWD-Exacta ausgestellt.

Daneben sind verschiedene Planschrankmodelle zu sehen. Am meisten aber wird die neue Band-Zeichenmaschine RWD-Swiss-Exacta Junior interessieren. Diese formschöne Zeichenmaschine wird bei vielen Architekten und Bauzeichnern, welche bis jetzt nicht mit Zeichenmaschinen arbeiten wollten, guten Anklang finden. Der besonders ausgebildete Anklemmbock gestattet, die Maschine an jeder Stelle der vier Reißbrettkanten anzuklemmen, wodurch die Platzfrage eine günstige Lösung findet. Die RWD-Swiss-Exacta Junior Zeichenmaschinen sind außerdem mit einem Dreitasten-Zeichenkopf mit 360° Vollsichtskala und 5' Nonius sowie einer Basisverstellung um 240° ausgerüstet. Die Maschine bestreicht eine Zeichenfläche bis 2 m². Es ist die exakte Zeichenmaschine für den fortschrittlichen Architekten.

RWD Schulmöbel

Wer sich mit Schulhausbauten beschäftigt, wird sich am Mubastand auch die typischen RWD-Schulmöbel und Stufenbestuhlung ansehen. Die Verbindung zweckmäßiger Formen mit erstklassigen Materialien, wie Phenopan, Formica und hartvernickelten Stahlrohren sowie die durchdachten Beschläge und Verstellmechaniken geben den RWD-Schülerpulten ein besonders vorteilhaftes Gepräge.

Spanplattenwerk Fideris Aktiengesellschaft
Fideris GR
Halle 8a, Stand 3177

Der Stand dieses jungen Bündner Unternehmens präsentiert sich am bisherigen Ort in einer neuen gefälligen Aufmachung und verrät die Mitarbeit einer guten graphischen Hand.

Auf der einen Standfront werden die wichtigsten Anwendungsgebiete und die verschiedenen Verarbeitungsmöglichkeiten an drei praktischen Beispielen aufgezeigt, und zwar Kombi-Möbel, Schlafzimmer-Schrank und Küchenbüfett. Neben den vielen konstruktiven Details werden verschiedene Oberflächen-Behandlungen und Überzugsmöglichkeiten gezeigt, wobei zwischen hellen und dunkeln Furnieren schöne Konrastwirkungen erzielt werden.

Auf der anderen Seite des Standes wird das Fabrikationsprogramm gezeigt sowie zwei interessante Neuerungen. Mit der dickengenau gehobelten Homoplaxplatte ist eine Präzision erreicht worden, welche dem Verarbeiter sehr große Vorteile bietet. Aber auch die neue Oberfläche mit dem Feinschliff dürfte vor allem von den Malern sehr begrüßt werden. Mit diesen vielversprechenden Qualitätsverbesserungen und den günstigen Preisen wird das Spanplattenwerk Fideris seine Position auf dem Markt noch weiter verbessern können.

Conti-flex

TERRAFLEX ist der älteste Vinyl-Asbest-Bodenbelag auf dem Markte. Es zeichnet sich aus durch die Vielfalt der Farbtöne und die regelmäßige Marmorierung. Seine erprobte, qualitativ vollkommene Struktur sichert größte Dauerhaftigkeit.

TERRAFLEX

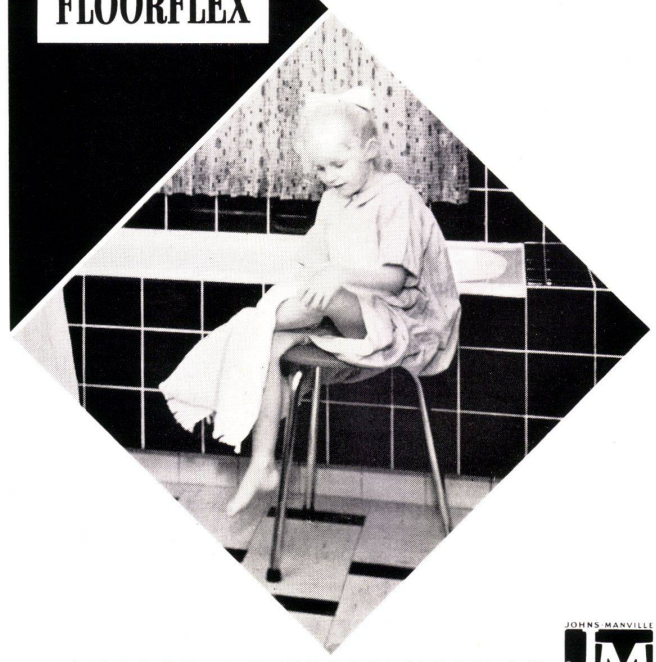
TERRAFLEX ist wasser-, fett- und säurebeständig. Geringste Abnützung bei größter Beanspruchung.

TERRAFLEX ist der ideale Boden für Räume, deren tadelloser Unterhalt nur wenig Aufwand erfordern darf.

CONTIFLEX und FLOORFLEX, zwei bewährte Lizenzprodukte, ergänzen unsere Farben- und Größensortimente.

Durch den Fachhandel verkauft und verlegt.

FLOORFLEX



FLACHDACH- & TERRASSENBAU AG
Marktgasse 37 BERN Telefon (031) 2 76 76

JOHNS MANVILLE JM PRODUCTS

Therma AG., Schwanden GL
Halle 13, Stand 4780

Innerhalb der reichen Auswahl von Apparaten ihres normalen Fabrikationsprogrammes zeigt die Therma AG. eine Reihe interessanter Neukonstruktionen:

Norm-Kombinationen: Mit 31 zu einer Wand aufgestapelten Einbauelementen zeigt die Therma eindrücklich das Ergebnis ihrer Bemühungen um die Weiterentwicklung dieses an Bedeutung ständig wachsenden Fabrikationszweiges. Die Entwicklung der vor zwei Jahren erstmals gezeigten Normkombination mit dem patentierten Einbaurahmen erfuhr vor einem Jahr durch den Kochtisch und die Abdeckung aus Kunststoff eine interessante Erweiterung und wird nun dieses Jahr durch eine beachtliche Reichhaltigkeit in der Auswahl von Einbauelementen veranschaulicht.

Das Therma-Programm bietet heute eine Vielfalt von Kombinationsmöglichkeiten und einen Variantenreichtum, daß für jedes Budget und jede Vorstellung von Komfort die entsprechende Kombination gefunden werden kann.

Als neue Elemente sind zur Schau gestellt:

1. Auszug-Pfannen- und -Flaschenschrank, 550 mm breit, mit übergebauter Schublade; Aufhängevorrichtung für 4 Pfannen, dazu Abstellfläche für 1–2 Bratpfannen, Deckelhalter, Flaschengestell für 5 Stück 1-Liter-Flaschen.
2. Auszug-Tablarschrank, 550 mm breit, mit übergebauter Schublade. Zwei Tablare für beliebige Verwendung, wie Aufbewahrung von Kochgefäßen, Küchengeräten, Waage usw. Überdies sind Deckelhalter vorhanden.
3. Schrank für Küchenmaschinen mit Voll-Auszug, 550 mm breit, zur arbeitsfertigen Unterbringung einer Universalküchenmaschine und griffbereiter Aufbewahrung der verschiedenen Maschinenzusätze, mit ausziehbarer Tischverlängerung, die auch getrennt als Teigbrett dienen kann.
4. Auszug-Pfannenschrank, 275 mm breit, Aufhängevorrichtung für 4 Pfannen, mit Abstellfläche für Geräte und Deckelhaltern.
5. Schrank für Küchenmaschinen mit Voll-Auszug, 275 mm breit, mit aufklappbarer Tischverlängerung.

Eine neue Spültrog-Variante vermehrt die Zahl der möglichen Norm-Kombinationen. Bei dieser Ausführung sind Tropfbrett und Becken gegenüber der heute gebräuchlichen Anordnung vertauscht. Das Becken ist links außen angeordnet; zwischen diesem und dem Herd liegt das Tropfbrett, das damit zugleich Arbeits- und Abstellfläche wird. Das Becken ist ausreichend von der Wand distanziert, um ein ungehindertes Arbeiten zu gewährleisten. Die Kombination wird besonders für Küchen mit beschränkten Abmessungen willkommen sein. Durch eine farbliche Differenzierung der rahmenbildenden Seitenwände gegenüber den pastellweißen Fronten der Kombinationselemente wird eine Klärung des strukturellen Aufbaus des Ganzen und eine ausgezeichnete ästhetische Wirkung erreicht.

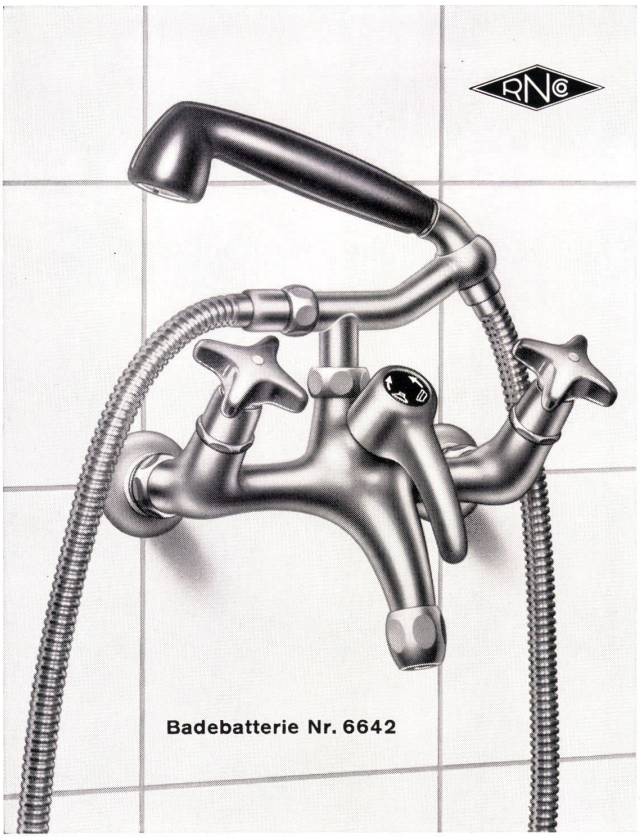
«48-Stunden-Service, eine weitere Therma-Leistung», ist das Motto bei der Kleinapparategruppe. Die Therma gibt damit zu erkennen, daß sie ihren Kunden auch nach dem Kauf vermehrt dienen will, und hat darum mit beträchtlichen Mitteln ihre Service-Abteilung grundlegend neu ausgebaut. Über die bisherige Fabrikgarantie hinaus kommt der Käufer eines mit dem neuen Garantieschein versehenen Therma-Kleinapparates in den Genuß einer weiteren, wertvollen Kundendienstleistung. Müssen am oft täglich benötigten Kleinapparat Revisions- oder Servicearbeiten durchgeführt werden, kann der eingesandte Apparat innerhalb von 48 Stunden instandgestellt und geprüft zum Versand gebracht werden. Eine sehr bedeutsame Neuerung, die den Beifall von Wiederverkäufer und Hausfrau finden wird.

Großküchenapparate: Mit einigen bemerkenswerten Neukonstruktionen stellt die Therma ihre Aktivität auf diesem Gebiet unter Beweis. Ein großer Hotelherd nimmt mit seiner Länge von 5,5 m die ganze Stirnseite des Standes ein. Daneben wird ein neuer Restaurationsherd gezeigt, der, abgesehen von den unterschiedlichen Abmessungen, weitgehend die gleichen Konstruktionsmerkmale aufweist. Die Kochplatten mit angegossenem Überfallrand sind fest eingebaut; niedere Rinnen zwischen den Kochplatten sammeln das Überlaufgut ein; ein aufklappbarer Herdrahmen liegt auf gleicher Höhe wie die Kochplatten; die Herdabdeckung besteht aus Elementen, deren aufgestellte seitliche Ränder durch kräftige Deckschienen überbrückt sind; die untergebauten Backöfen haben Gehäuse aus rostfreiem Stahl, Ober- und Unterhitze innenliegend und durch Temperaturregler einzeln gesteuert. Die Art des Kochplatteneinbaus gestattet in Verbindung mit dem aufklappbaren Herdrahmen ein leichteres Sauberhalten des Herdes, da keine Verunreinigungen aus Vertiefungen und Wannen zu entfernen sind.

Ein Bratofen und ein Patisserieofen (jeder Ofen mit drei Backräumen) stellen ebenfalls neue Konstruktionen dar. Gegenüber der bisherigen Bauart hat sich bei gleichen Backraumabmessungen, gleich starker Isolation und gleicher Leistung eine Reduktion der äußeren Breite von 900 auf 750 mm erreichen lassen. Durch die innenliegende Heizung wird die Aufheizzeit erheblich verkürzt. Das Backraumgehäuse aus rostfreiem Stahl schließt jede Korrosionsgefahr aus und erleichtert die Reinigung.

Welch große Vorteile der Kochkessel bietet, der das Kochgut mit Niederdruckdampf erwärmt, beweist der durchschlagende Erfolg des vor mehr als zwanzig Jahren von der Therma auf den Markt gebrachten Elektroden-Kessels. Der ausgestellte Elektro-Dampfkochkessel stellt eine interessante Neuentwicklung dar, wobei im Dampfraum an Stelle der Elektrodenheizung eine durchgesteuerte Widerstandsheizung tritt. Eine weitere Neuerung ist dabei die Umschaltbarkeit auf zwei Betriebsarten, die den unterschiedlichen Anforderungen beim Kochen und Dämpfen Rechnung trägt. Die Leistungsregulierung zum Fortkochen kann automatisch oder von Hand erfolgen. Für das Kochen unter Siedetemperatur ist auf Wunsch der Einbau eines Temperaturreglers möglich.

Gewerbliche Kälteeinrichtungen:
Für das Gastgewerbe, für Bäckereien und Konditoreien hat die



Badebatterie Nr. 6642

Für die Einrichtung von Badezimmern

Die NUSSBAUM-Badebatterie Nr. 6642 imponiert durch die schwere und zugleich formschöne Ausführung. Sie ist ausgerüstet mit einfach konstruierten und zuverlässig funktionierenden O-Ring-Oberteilen. Die Batterie ist in den Baulängen 180 und 153 mm und auf Wunsch auch mit leicht exzentrischen Raccords lieferbar. Der neuartige Brausehalter Nr. 6851 mit 6-Kant-Führung gestattet das Fixieren der Handbrause in verschiedene Stellungen je nach Brausezweck (zum Kopfwaschen, als Fußbrause usw.). Der Brausegriff aus schwarzem Kunststoff ist mit Sieb- oder Presto-Sportbrause versehen.

Auch die Ausführungen Nr. 6643 mit Standrohr und Brausehaken und Nr. 6645 beziehungsweise 6646 mit Kugelgelenkhalter zum Fixieren der Handbrause als bequeme Douche, sind ab Lager lieferbar.

R. Nussbaum & Co AG Olten

Metallgiesserei und Armaturenfabrik Telefon (062) 5 28 61

Verkaufsdepots mit Reparaturwerkstätten in:

Zürich 3/45	Eichstraße 23	Telefon (051) 35 33 93
Zürich 8	Othmarstraße 8	Telefon (051) 32 88 80
Basel	Clarastraße 17	Telefon (061) 32 96 06

Therma einen Gefrierschrank entwickelt, der hauptsächlich für die Aufbewahrung von Tiefkühlkonserven, Eissorten und Gebäcken bestimmt ist. In größeren Betrieben kann der Gefrierschrank bei einzelnen Arbeitsplätzen oder Servicestellen aufgestellt werden, womit längere Arbeitswege zum zentralen Gefrierraum dahinfallen. Die durchdachte Inneneinrichtung gestattet eine gute Zugänglichkeit zu allen eingelagerten Produkten. Dank der Ganzmetallkonstruktion ist der Schrank auch den Anforderungen eines schweren Betriebes gewachsen. Die gute Isolation und das leistungsfähige Kühlaggregat gewährleisten ein Aufrechterhalten der Schranktemperatur von —18 bis —20° C. Das Abtauproblem ist durch eine automatische Abtauung gelöst.

Seit vielen Jahren befaßt sich die Therma mit der Herstellung von Laboratoriumsschränken für die Prüfung von Materialien, Geräten und Apparaten im Temperaturbereich zwischen —80° C und +90° C. Ein solcher Schrank für einen Arbeitsbereich von —20° C bis +90° C von 336 Liter Inhalt, zusätzlich ausgerüstet mit Befeuchtungseinrichtung, wird an der Mustermesse gezeigt.

Ausgestellt sind neben den bekannten Kälteeinrichtungen für das Gastgewerbe, den Lebensmittelhandel und die Landwirtschaft auch Klimageräte. Diese werden für jede beliebige Anwendung und für die Steuerung sämtlicher Werte (Erwärmung – Kühlung – Feuchtigkeit) gebaut.

Adolf Feller AG., Horgen
Halle 3, Stand 831

Die Firma zeigt wiederum ein umfangreiches Programm an Apparaten für die Hausinstallation, den Apparatebau und die Industrie.

Als Neuheiten sind hervorzuheben: Unterputzkombinationen von Starkstrom-Steckdosen mit Telefon-Steckdosen oder Abzweigdosen, Gr. I-I oder Gr. II-II. Die dazugehörigen Isolierpreßstoff-Einlaßkasten sind mit besonderen Trennwänden versehen (Abbildung 1). Sodann wird der bewährte Schalter ∿15 A, 380 V/∿10 A, 500 V in Isolierpreßstoffgehäuse mit separater Null- und Schutzleiterklemme nun auch in crème-weißer Ausführung gezeigt. Dieser Schalter findet als Waschmaschinen-Hauptschalter in drei- oder vierpoliger Ausführung Anwendung. Des weiteren ist das Programm der Waschmaschinenzählerumschalter ausgebaut worden, so daß nunmehr Kombinationen für 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10 und 12 Wohnungen erhältlich sind. Der Stecker 2 P + E 10 A, 250 V, das heißt, das endgültige Modell Typ 12 ist in den gleichen Abmessungen wie die Normalausführung neuerdings ebenfalls mit zwei eingebauten Sicherungen lieferbar. Diese Ausführung schließt eine bestehende Lücke, indem damit verhindert werden kann, daß eine ganze Gruppe ausfällt, wenn ein defekter Apparat an einen Leitungsstrang angeschlossen ist.

Als Neuerung bemerken wir ferner Zweifach-Kombinationen für Aufputz in Gußgehäusen Gr. II, das heißt für 15 A- und 25 A-Apparate, während diese Guß-Kombinationen bisher nur in Größe I für die 6 A- und 10 A-Typen existierten. Zudem ist die Zweifach-Aufputz-Guß-Kombination der Gr. I um einen Apparat auf eine Dreierkombination ausgebaut worden, während bisher nur Zweierkombinationen erhältlich waren.

Auch das Programm für die Unterputz-Montage in nassen Räumen (GUP) ist weiter ausgebaut worden, so daß nun in dieser Ausführung sämtliche Typen geliefert werden können.

Gummi-Werke Richterswil AG., Richterswil
Halle 17, Stand 5720
Halle 2b/1, Stand 2017

Die Richterswiler Plastic-Bodenbeläge werden auch dieses Jahr wieder an zwei Messeständen ausgestellt. Neben der seit Jahren bewährten Duracid-Qualität für höchste ästhetische und qualitative Ansprüche wird die ausgesprochene Neuheit Guriplan sicher reges Interesse erwecken. Auch die für Spezielles geschaffenen Typen Rollacid und Granacid werden den Fachleuten im Bauwesen mannigfaltige Anregungen vermitteln. In beiden Messeständen ist die Neuheit Duracid Ton-in-Ton in weicher Marmorierung verlegt.

Geilinger & Co., Winterthur
Halle 8a, Stand 3114

Alle Ausstellungsobjekte der Winterthurer Stahl- und Metallbaufirma sind dieses Jahr auf den Leichtmetallfenster- und Fassadenbau ausgerichtet.

Ein großes Fassadenelement von zirka 4 m Breite und 6 m Höhe mit eingebautem zweiflügligem Schiebefenster zeigt anschaulich die fast unbegrenzten technischen und formalen Möglichkeiten des Metallfensterbaues.

Das ausgestellte neuartige Wendeflügelfenster mit plastischen Anschlägen läßt sich vollständig um 180 Grad drehen und schließt in beiden Stellungen vollständig dicht. Die einwandfreie angebaute Lamellenstore kann so je nach Jahreszeit auf der äußeren oder inneren Seite des Fensters eingestellt werden. Mit diesem neuartigen Fenster ist ein ideales Abschlußelement für moderne, vor allem klimatisierte Geschäftsbauten geschaffen worden, bei denen die Fenster lediglich zu Reinigungszwecken geöffnet werden müssen.

Ob für ein Gebäude Fenster mit durchgehenden oder isolierten (Alsec) Leichtmetallprofilen verwendet werden sollen, entscheidet die praktische Diskussion des Einzelproblems. Für beide Ausführungsarten sind interessante Beispiele ausgestellt. Die Fenster als Alsec-Profilen werden nun auch mit Zwischendichtungen geliefert.

Neuerdings hat sich auch das Holz-Metallfenster seinen Platz erobert, wobei eines der ausgestellten Fenster mit einem neuartigen Dreh-Schiebebeschläge ausgerüstet ist.

Landis & Gyr AG., Zug
Halle 3, Stand 811

Der industrielle Aufschwung der letzten Jahre hat sich auch auf dem Gebiete des Elektroapparatebaus günstig ausgewirkt. Der Messestand der Firma Landis & Gyr an der diesjährigen Muba vermittelt ein getreues Abbild dieser fortschreitenden Entwicklung.

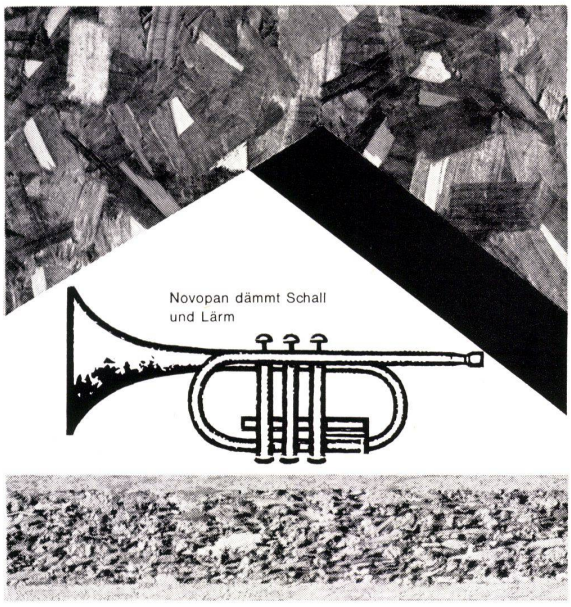
Um die Temperatur in einem Raum konstant zu halten, genügt im Prin-

Novopan

dämmt Schall und Lärm

Im Gegensatz zu anderen Materialien erstreckt sich gemäss EMPA-Bericht 15007/10-12 die ausgezeichnete schalldämmende Wirkung von Novopan über alle Tonfrequenzen sehr ausgeglichen. Für schalldämmende Türen und Zwischenwände verwenden Sie deshalb mit Erfolg die Novopan-Spanplatte.

1



Ueber die Konstruktionsdetails geben Ihnen die Novopan-Nachrichten Nr. 23, 50 und 51 sowie unsere technischen Berater Aufschluss.

Novopan bietet Ihnen aber noch weitere Vorteile:

gute thermische Isolation
unübertroffenes Stehvermögen
sehr gute Raumbeständigkeit
keine Rissbildung
feuerhemmend
1/3 widerstandsfähiger gegen holzzerstörende Pilze als Tannenholz
geschliffen und dickengenau sowie ungeschliffen mit ca. 1 mm Dickenzumass lieferbar
nur eine, dafür aber bewährte Standardqualität
technischer Beratungsdienst mit 12-jähriger Erfahrung
periodisch erscheinende Novopan-Nachrichten
grosses Bezugsquellen-Netz
günstiger Preis und zweckmässige Dimensionen

Novopan

Novopan AG., Klingnau Beratungsdienst (056) 5 13 35

zip ein einfacher Regler, der bei Abweichung vom eingestellten Wert die Heizanlage automatisch steuert.

Der von Landis & Gyr konstruierte Raumthermostat hat sich bereits bestens eingeführt und ist auf Grund jahrelanger Erfahrung noch wesentlich verbessert worden. Die durch die Sigma-Anlage erzielte rationelle Heizungsregelung gewährleistet eine konstante Raumtemperatur sowie eine wesentliche Einsparung an Brennstoff bei bedeutend vereinfachter Bedienung. Für Einfamilienhäuser sowie für Wohnobjekte mit einem einfachen Heizfahrplan wurde ebenfalls ein Gerät dieser Art entwickelt, das dieselben Vorteile bietet und dabei für jeden Hausbesitzer erschwinglich ist. Der Sigma-Junior schließt eine Lücke auf dem Gebiet der witterungsabhängigen Heizungsregulierung.

Die RAQ-Reihe der Ölfeuerungsautomaten gestattet, jede Art von Ölbrenner zu steuern. Der neue aus dieser Serie hervorgegangene Typ RAQ 11 zeichnet sich durch seine erhöhte, nunmehr einstellbare Ansprechempfindlichkeit des Photozellenflammenwächters aus.

Auf dem Sektor Motor-Antriebe wurde der neue Typ SQD entwickelt, der durch symmetrische Anordnung des Antriebs die Montage bedeutend erleichtert.

Neu ist ebenfalls die Ausführung eines Dreiwegventils für Gewindeausschluß mit Nennreitern von 3/4 1 und 1 1/4 Zoll.

Eine Feuerführung auf Grund ständiger Kontrolle des CO_2-Gehaltes der Rauchgase ermöglicht eine wesentliche Brennstoffeinsparung. Einfacher Aufbau und mühelose Bedienung kennzeichnen den neuen LG-Rauchgasprüfer. Da bei der Herstellung weitgehend Kunststoffe Verwendung finden, ist eine hohe Korrosionsfestigkeit gewährleistet.

Die verbreitete Anwendung der Kernenergie für friedliche und militärische Zwecke erfordert immer wirksamere Schutzmaßnahmen gegen radioaktive Strahlung. Diese lassen sich nur dann treffen, wenn die Verseuchung der Umgebung rechtzeitig erkannt wird und gemessen werden kann. Landis & Gyr stellt eine Reihe von zuverlässigen Meß- und Überwachungsgeräten aus. Damit lassen sich nicht nur die Überschreitung der Gefahrengrenze, sondern auch die Zu- und Abnahme der Aktivität feststellen.

Für die Steuerung und Regelung im Rahmen der vollautomatischen Produktion sind in vielen Industriezweigen kernphysikalische Meßmethoden unentbehrlich geworden.

Landis & Gyr liefert hierzu berührungslose Dicken-Meß- und Regelgeräte, Niveau-Meßgeräte, Füllstands-Überwachungsanlagen sowie Verpackungs-Kontrolleinrichtungen.

Die neuen Einphasenzähler der Typen CL 1...6 sind erstmals vollzählig vertreten. Neuerdings ist dieser Typ auch als Doppeltarifzähler lieferbar. Neu ist ebenfalls die Code-Registrierung des Maxiprint-Mittelwertdruckers, mit dem Zweck, die ermittelten Werte an zentraler Stelle auf Lochkarten zu übertragen.

Der Sollastenkontrollzähler Duomax ist jetzt auch kombiniert mit einem separaten Lastanzeigegerät erhältlich.

Dätwyler AG, Schweizerische Draht-, Kabel- und Gummiwerke, Altdorf-Uri
Bodenbeläge «Dätwyler»
Halle 8a, Stand 3131

Die Dätwyler AG ist auch dieses Jahr an ihrem gewohnten Platz in der Halle 8a mit einem originellen Stand vertreten, der die Vorzüge der Dätwyler-Boden- und -Treppenbeläge sowie Profile in vorteilhafter Weise hervorhebt.

Eine dominierende Stellung nimmt dabei der Plastofloor Dätwyler ein, der Kunststoff-Bodenbelag mit der gegen Kälte isolierenden korkhaltigen Unterschicht. Die Standgestaltung geht darauf aus, die vier neuen, äußerst ansprechenden Farbdessins dem Publikum bekannt zu machen.

Beim Korkparkett Dätwyler hat die bereits letztes Jahr auf den Markt gebrachte Ausführung A2 spezial, die besonders lichtbeständige Korkplatte, guten Anklang gefunden und beweist somit, daß Korkparkett nach wie vor als warmer und wohnlicher Bodenbelag unerreicht ist.

Im Bodenbelagssortiment der Dätwyler AG darf natürlich der Gummibodenbelag Dätyler, der einzige in der Schweiz hergestellte Gummibodenbelag, nicht fehlen. Dieser findet überall Verwendung, wo Wert auf Repräsentation und große Trittschalldämmung gelegt wird.
In der Halle 2 ist die Dätwyler AG mit einem zweiten Stand vertreten, der die Produkte der Draht-, Kabel- und Gummiabteilung zur Schau stellt.

GEKO Apparatebau AG. vormals Krebs & Co.
Halle 13, Stand 4712

Die Vorteile, die der Handwerker gegenüber einer Fabrik besitzt, hat sich die GEKO-Apparatebau AG. zu erhalten gewußt. Trotz Serie-Fabrikation ist dieses Geschäft wendig geblieben, so daß der Wunsch der Kundschaft noch als Befehl aufgefaßt werden kann.

Die vielen Modelle, die am Stand ausgestellt sind, berücksichtigen die Gewohnheit und den Anspruch der verschiedenen Berufsgruppen, für welche die Apparate bestimmt sind.
Elektrische Großküchen-Apparate nach Maß und Spezialeinteilung für Hotels, Restaurants, Spitäler, Pensionen und Anstalten.

Kochherde für Bauernbetriebe mit Warmwasser-Bereitung.
Einfache Holz- oder elektrische Herde für Private.

Spültischkombinationen mit oder ohne Boiler für den heutigen, modernen Wohnungsbau.

Der GEKO-Zentralheizungsherd, die Herd - Kessel - Boiler - Kombination, die heute den höchsten Wirkungsgrad für festen Brennstoff garantiert. Mit diesen Apparaten kann gekocht, geheizt und Warmwasser erzeugt werden.

Prometheus AG., Liestal
Halle 13, Stand 4740

Seit vierzig Jahren gehört die Prometheus AG. zu den regelmäßigen Ausstellern an der Schweizer Mustermesse. Man stellt sofort fest, die von dieser Firma hergestellten elektrischen Heiz- und Kochapparate werden sowohl im Hinblick auf die Form als auch hinsichtlich der technischen Ausrüstung laufend weiter entwickelt.

Lichtdurchlässig, isolierend, schalldämmend, hygienisch, wetterbeständig, lange Lebensdauer. — Wir versetzen mit eigenen, speziell geschulten Fachkräften.

glas obrist luzern

F. J. Obrist Söhne AG
Reussinsel, Luzern, Tel. 041 / 2 11 01

Außer der Standard-Ausrüstung eines modernen Elektroherdes weisen die Bel-Door-Typen Vorteile auf, die jede Hausfrau begeistern: die geradezu klassisch-schöne Form, das schräge Schaltpult mit den überaus praktischen Leuchtschaltern sowie der Bel-Door-Backofen, der heute erstaunliche technische Finessen aufweist. Außerordentlich groß dimensioniert, wird der Bel-Door-Backofen mit Thermostat und Vorwählschalter, auf Wunsch auch mit Infrarotgrill, einem «Timer» oder sogar einer Programmschaltuhr ausgerüstet.
Als wertvolle Neuerungen liefert Prometheus die Bel-Door-Backöfen nun mit Schauglas und Innenbeleuchtung sowie drehbarem Grillspieß mit Motor. Ebenfalls neu sind Dampfblende, Dampfschürzen, ausziehbare Grillheizkörper, Tropfrinne und aushängbare Backofentüre. Die einfach aufsteckbare Dampfblende und die sich automatisch öffnenden Dampfschürzen sorgen dafür, daß beim Grillieren die Schaltgriffe und eventuell darüberliegende, nicht feueremaillierte Um- oder Anbaufronten wirksam gegen heiße und fette Dämpfe geschützt werden. Zudem wird es die Hausfrau besonders schätzen, daß der ausziehbare Grillheizkörper und die aushängbare Backofentüre ihr die Reinigungsarbeiten wesentlich erleichtern. Die Dampfblende findet, wie übrigens andere nicht benötigte Geräte, in der beheizbaren Geräteschublade bequem Platz; diese kann auch für das Vorwärmen von Tafelgeschirr benützt werden. Überaus praktisch und sinnvoll ist auch die neue Arretierung, die verhindert, daß Fettpfanne, Kuchenblech oder Grill-Rost in ausgezogenem Zustand vornüber kippen.
Die Elemente des Bel-Door-Herdes (Rechaud, Backofen mit beheizbarer Geräteschublade) lassen sich getrennt an jedem beliebigen Ort in ein Küchenarrangement einbauen.

Metallbau AG., Zürich 9/47
Halle 8a, Stand 3118

Der diesjährige Muba-Stand der Metallbau AG. unterscheidet sich von den Ausstellungen in den Vorjahren ganz erheblich. Waren früher zahlreiche Artikel aus dem reichhaltigen Programm dieser durch die «norm» Bauteile, «norm» Lamellenstoren, «norm» Betriebseinrichtungen bekannten Firma auf relativ engem Raum ausgestellt, so präsentiert sich heute ein ruhiger und im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten großzügig konzipierter Stand, der für die Firma als solche wirbt. Die sachliche Ausgewogenheit tut wohl; sie flößt Vertrauen und Sicherheit ein. Es war für die verantwortlichen Stellen der Firma kein leichter Entschluß, an einer typischen Ausstellungsmesse, wie sie die Muba nun einmal ist, für einmal von der Produktenwerbung auf die Werbung für das Unternehmen selbst umzustellen.

Aktiengesellschaft
Oederlin & Cie. Baden, Armaturenfabrik und Metallgießereien
Halle 5, Stand 1082

Diese Armaturenfabrik zeigt am diesjährigen Stand ihre neuen «Romand»-Sanitär-Armaturen, wobei man sich an im Betrieb befindlichen Ventilen vom zweckmäßigen Funktionieren und von der hervorragenden Wirkung der «Sanperla»-Mischdüse überzeugen kann. Das «Romand»-Sortiment wurde seit einem Jahr konsequent erweitert, und unter den Neuerungen ist vor allem auf die Einlochbatterie für Spültische sowie die kombinierte Bade- und Toilettenbatterie hinzuweisen.
Bei den Heizungsarmaturen dominieren die formschönen Radiatorventile mit Voreinstellung von außen durch das massive Plastik-Handrad, sowie Schieber mit 0-Ring-Abdichtung.
Die aus Kupfer verarbeiteten, präzis geformten Nibco-Lötfittings für Kupferrohre werden durch einen Fachmann am Stand praktisch demonstriert unter besonderer Berücksichtigung der Belange der sanitären Installation.
Einen größeren Raum nehmen die Erzeugnisse der dieser Armaturenfabrik angeschlossenen Gießereien ein, wobei hochqualifizierter Leichtmetall-Kokillenguß und äußerst komplizierte und maßgenaue Sandgußstücke aus Aluminium- und Magnesiumlegierungen den technischen Fachmann besonders zu fesseln vermögen. Für den chemischen Apparate- und Pumpenbau wird säurefester Chromnickelstahlguß verarbeitet.
Es wurde ein reichhaltiges Programm von Spezialarmaturen zusammengestellt, die in diversen Buntmetall- und Chromnickelstahllegierungen fabriziert werden und für alle Belange der Getränkebranche, der chemischen und Lebensmittelindustrie bestimmt sind. Das ebenfalls ausgestellte Klemmenmaterial für elektrische Hochspannungsanlagen und Stationenbau wird in Zusammenarbeit mit der Praxis von Jahr zu Jahr verbessert. Aus dem Warmpressereibetrieb, welcher heute auch für das Kaltpressen eingerichtet ist, werden einige ausgewählte Musterstücke in Messing, Leichtmetall- und Kupfer-Speziallegierungen gezeigt.
Bei den ausgestellten Gießharzprodukten stehen die «Kufalit»-Gleitlager im Zentrum des Interesses, weil sich diese weitgehend selbstschmierenden Lagerwerkstoffe in vermehrtem Maße zur Lösung heikler Lagerprobleme herbeiziehen lassen.

Zaunfabrik Müller &Co., Löhningen SH
Halle 8a im Freien, Stand 3187

In der Nähe des Kinderparadieses Nestlé, inmitten prachtvoller Gartenanlagen, stellt die Firma Müller & Co. ihre Einfriedigungen aus.
Diese Firma fabriziert und montiert nicht nur die bekannten, heiß imprägnierten Holzzäune in Hörnli-, Palisaden- und Staketenausführung, sondern hält auch ein umfangreiches Programm in verzinkten Diagonalgeflechten, Helvetiageflecht und Knotengittern bereit. Eine mehr als sechzigjährige Erfahrung bietet Garantie für fachgemäße Lieferung und Montage.

Stamm & Co., Eglisau ZH
Halle 17, Stand 5817

In modernen Ausstellungs-Kojen zeigt die bekannte Plasticlederfabrik Stamm & Co., Eglisau, auch dieses Jahr wiederum hauptsächlich Anwendungsbeispiele für das vielseitige Plasticleder Stamoid, da dem Nichtfachmann dieses Material als Halbfabrikat wohl nicht ohne weiteres bekannt und geläufig ist.

Aus der Vielfalt der Gebrauchsartikel erwähnen wir die absolut wasserdichte Regen- und Motorradfahrerbekleidung und die modischen Damenjacken. Auf der Reise begegnen uns überall die ansprechenden und strapazierfähigen Stamoid-Koffer, -Taschen, -Beauty Cases und -Nécessaires. Der Zeltler weiß den isolierenden Stamoid-Zeltboden seit Jahren zu schätzen! Als Verdeckstoff und Innenverkleidung versieht Stamoid seinen Dienst beim Kinderwagen. Die bewährten Famosa-Schürzen und Stamina-Tischtücher, die als Neuerung auch mit Strukturgewebe lieferbar sind, lassen sich aus dem neuzeitlichen Haushalt nicht mehr wegdenken!

Eine seiner wichtigsten Aufgaben erfüllt Stamoid-Plasticleder im modernen Innenausbau. Mit seinen hervorstechenden Eigenschaften, wie zum Beispiel Geschmeidigkeit, Knick- und Bruchfestigkeit, Abwaschbarkeit und den vielen diskreten oder frischen Farbtönen erwirbt sich dieser Markenartikel von Jahr zu Jahr mehr Freunde. In der umfangreichen Lagerkollektion findet sich für diesen Geschmack eine passende Ausführung für Polsterüberzüge aller Art. Zum Bezug von komplizierten Stuhlformen eignet sich vor allem das geschmeidige Jersey-Stamoid, das sich in allen Richtungen ziehen läßt. In einer neuen Qualität wurde nun ebenfalls eine Lagerkollektion geschaffen, so daß Bestellungen für diesen Spezialartikel in Zukunft prompt ausgeführt werden können.

Der beidseitig beschichtete, farbige Stamoid-Vorhangstoff schmückt Badezimmer, Küche und sogar Wohnräume und hat sich auch in Spitälern und öffentlichen Anstalten bewährt. Immer mehr findet Plasticleder Verwendung für Türen- und Wandverkleidungen. Eine neue, preisgünstige Stamoid-Spezialqualität ist soeben für diesen Zweck geschaffen worden und ein reichhaltiges Musterbuch steht den Interessenten zur Verfügung.

Jahrzehntelange Erfahrung besitzt die Firma Stamm in der Herstellung von Blachenstoffen. Die herkömmlichen Segeltuch-Qualitäten werden neuerdings mehr und mehr verdrängt durch Blachen mit Kunstharz-Beschichtung, die in gründlicher Forschungsarbeit entwickelt wurden. Diese neuen Stamoid-Nylon-, Stamoid- und Impermoid-Qualitäten haben eine viel längere Lebensdauer als gewöhnliche Segeltücher, sind absolut wasserdicht und bleiben auch in nassem Zustand weich und geschmeidig.

Kunstharzbeschichtete Baumwoll-, Leinen-, Jute- und Nylongewebe eignen sich für Verdecke aller Art, Verkaufsstände, Gepäckträgerdecken, Picnic-Liegedecken und Berufsschürzen.

Im weiteren fabriziert die Firma Stamm Zentimeter und Rollmeßbänder für Haushalt, Industrie und Technik, Spezialartikel für die Schuhindustrie, Buchbinderkunstleder und Plasticbänder, -rohre, -käder und -rundschnüre.

Verband Schweizerischer Ziegel- und Steinfabrikanten
Baumesse Halle 8, Stand 2931

Im Rahmen der diesjährigen Mustermesse zeigt der Verband Schweizerischer Ziegel- und Steinfabrikanten «Verkehrsbauten in Backstein». Verkehr – Schlagwort unserer Zeit –, Ruf nach neuen Verkehrswegen, nach neuen Verkehrsbauten.

Ob wir zu Fuß, mit dem Auto, per Bahn oder im Flugzeug reisen – ja selbst in der Seilbahn unserer Berge in Eis und Schnee –, überall begegnen wir dem bewährten Backstein in mannigfaltiger Form und Anwendung.

Der Messestand der schweizerischen Ziegelindustrie will den Baufachleuten zeigen, daß sich auch moderne Verkehrsbauten vorteilhaft und schön mit Backsteinmaterial gestalten lassen.

Die Summe aller guten Eigenschaften des gebrannten Tones, die große Auswahl aus vielfachen Fabrikationsprogrammen, wie die hohe Qualität der schweizerischen Ziegeleiprodukte bieten dem Bauschöpfer erweiterten Spielraum.

Georg Fischer Aktiengesellschaft Schaffhausen
Halle 5, Stand 1084

Fittings und Hilfsmittel für die Rohrmontage

+GF+ Temperguß-Fittings

Außer den bewährten Gewindefittings und Armaturen werden Spezialverbindungsstücke und Armaturen aus schweißbarem Temperguß, Marke Sius, besonders geeignet für die Heizungsindustrie, gezeigt.

+GF+ Lötfittings

werden auch in der Ausführung ganz aus Kupfer, gepreßt, geliefert und haben seit ihrer Einführung großen Anklang gefunden. Die +GF+ Lötfittings entsprechen der in der Schweiz üblichen Millimeterreihe.

Das Sortenprogramm umfaßt den Bereich von Kupferrohren mit 6, 8, 10, 12, 14, 17, 22, 28, 36, 42 und 50 mm Außendurchmesser mit allen gangbaren Fittingstypen.

+GF+ Bördelfittings

bilden eine lösbare Verbindung für weiche und harte Kupferrohre, sowie für Rohre aus Leichtmetall. Sie erlauben die Demontage ohne axiale Verschiebung der Rohre und sind dort zu empfehlen, wo für Revision oder Reinigung eine Demontage von Zeit zu Zeit nötig ist. Die +GF+ Bördelfittings finden deshalb in der Industrie (Maschinen- und Apparatebau) weitgehend Verwendung.

+GF+ Fittings für Kunststoffrohre

Heute ist +GF+ in der Lage, für Polyaethylen- und Hart-PVC-Rohre geeignete Verbindungsstücke zu liefern, das heißt

für Polyaethylenrohre:

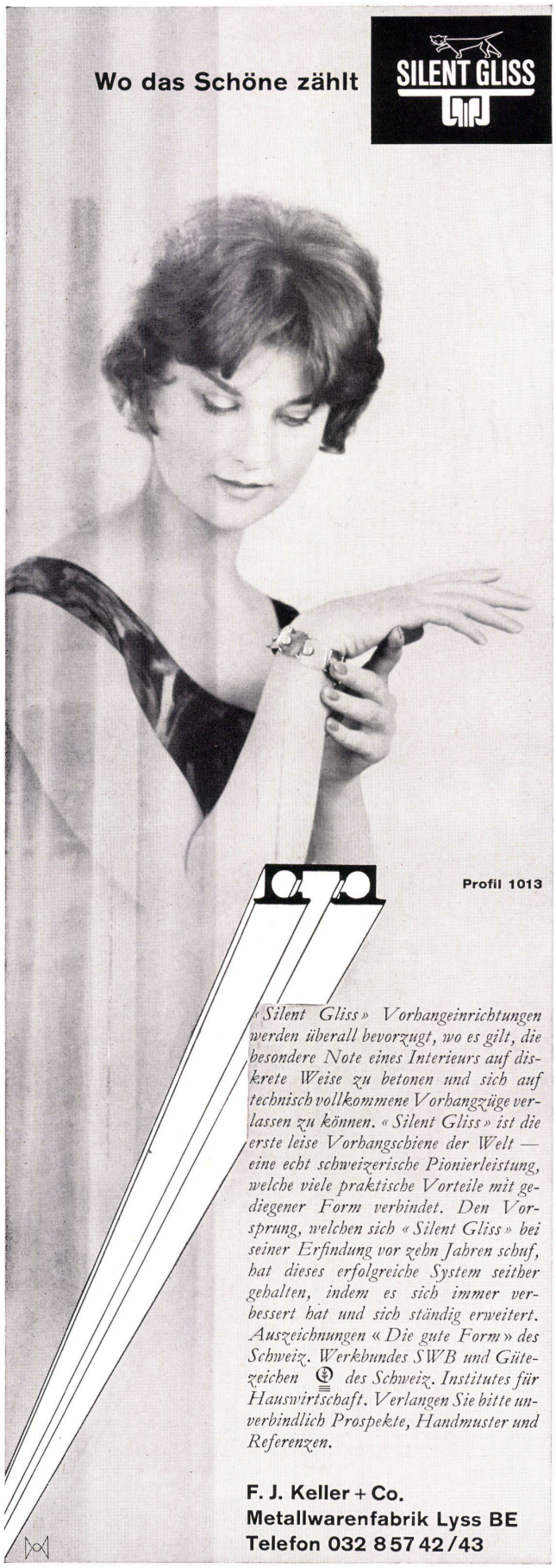
1. Verschraubungen aus Temperguß, verzinkt, zur Verbindung von Weich- und Hart-PE-Rohren unter sich oder zum Anschluß von PE-Rohren an bestehende Metallrohrnetze.
2. Korrosionsbeständige Verschraubungen aus Polyamid.
3. Fittings aus Weichpolyaethylen für Muffenschweißung (für Weich-PE-Rohre in Stangen, im Außendurchmesser von 12–63 mm).

für Hart-PVC-Rohre:

Fittings aus Hart-Polyvinylchlorid, ohne Weichmacher, für Klebeanschluß. Diese Fittings sind im Dimensionsbereich von 12–110 mm und in einer bedeutenden Anzahl Modelle lieferbar.

+GF+ Hilfsmittel für die Rohrmontage.

Die unter diesem Begriff entwickelten Werkzeuge und Maschinen, in Verbindung mit der bereits vielenorts angewandten +GF+ Montage-



methode, erlauben Einsparungen an Löhnen und Material bei der Ausführung von Hausinstallationen und Industrieanlagen.
Als ganz besonders leistungsfähig wird die Gewindeschneidmaschine MGA 2, mit automatischer Schneidkopföffnung, für das Schneiden von konischen Gasrohrgewinden $^3/_8$ bis 2'' empfohlen.
Zur Erleichterung und Vereinfachung der Rohrmontage sowie zur genauen Fixierung der Armaturen- und Apparate-Anschlüsse hat die +GF+ Montagevorrichtung eine bisherige Lücke geschlossen, und zahlreiche Installateure haben bereits deren Wert erkannt.

Storenbau AG. Basel
Halle 8a, Stand 3110

Die Storenbau AG. Basel, Holeestraße 89, ist ein leistungsfähiges, fortschrittliches Unternehmen auf dem Spezialgebiet des Storenbaus. Ihr Fabrikationsprogramm enthält unter anderm folgende Artikel:
Raff-Lamellenstoren mit Normalgetriebe und Kurbel (Lamellen 35 und 50 mm breit)
Raff-Lamellenstoren für Doppelverglasungsfenster (Lamellen 35 und 50 mm breit)
Raff-Lamellenstoren mit automatischem Fall (Lamellen 35 und 50 mm breit)
Steglose Raff-Lamellenstoren mit 50 mm Lamellen, Dunkelstoren für Schulen, Labors, Vorführungsräume usw. Vertikale Brise-Soleil Lamellen für Ausstellungssäle, Verwaltungsbauten, Wohnräume usw. Der Raff-Lamellenstoren mit automatischem Fall kann in jeder beliebigen Position gestoppt und in beide Lagen gewippt werden. Der Storenpanzer läßt sich mittels der Kurbel auch von Hand weiter senken. Der steglose Raff-Lamellenstoren stellt eine beachtenswerte Neuerung dar, die auf dem Markt – insbesonders bei den Herren Architekten – regem Interesse begegnet. Der geschlossene Panzer hat das Aussehen eines Roll-Lamellenstorens. Gurten und Stegbänder sind nicht sichtbar. Die Einbaumaße für den Kanal sind die gleichen wie beim normalen Raff-Lamellenstoren. Das Setzen von Walze und Lager fällt dahin. Ein weiterer wesentlicher Vorteil besteht darin, daß die Lamellen in jeder gewünschten Position beidseitig gewippt werden können.
Alle Artikel des Fabrikationsprogramms sind an der Muba ausgestellt. Für sämtliche Storen liegen detaillierte Einbauzeichnungen vor.

Mena-Lux AG., Murten
Halle 13, Stand 4703

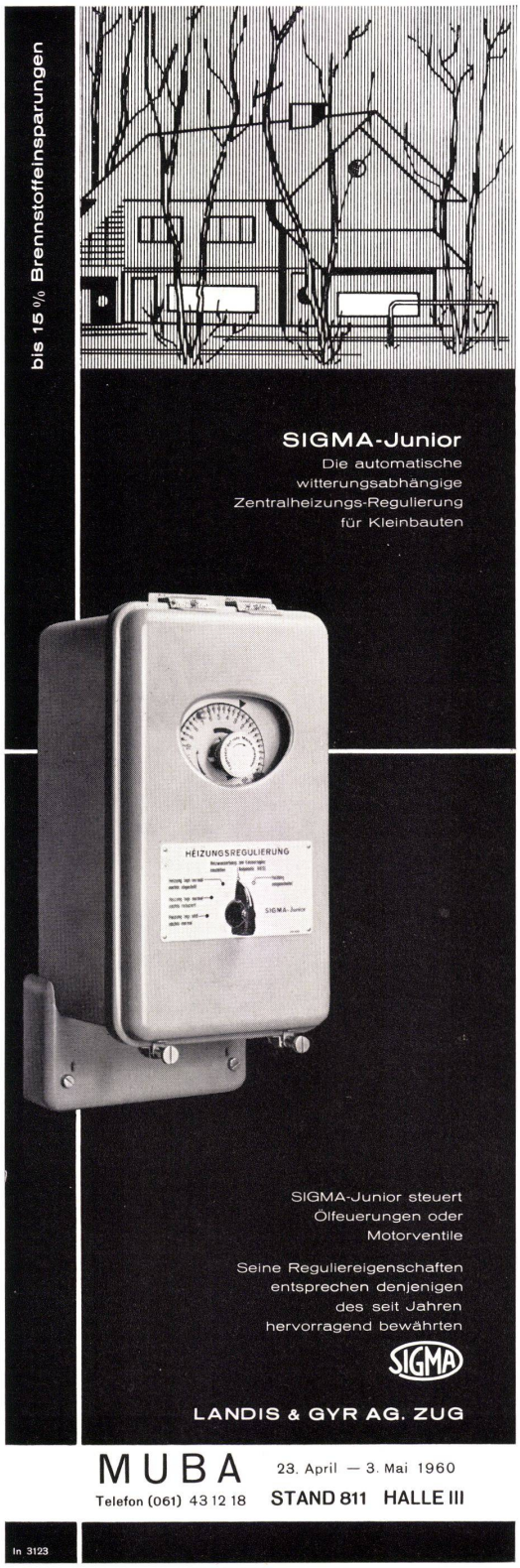
Ein besonderer Anziehungspunkt bildet nach wie vor der Elektronenherd, der in technischer Hinsicht nochmals Verbesserungen erfuhr. Aus dem vielseitigen Fabrikationsprogramm des Murtener Unternehmens seien erwähnt: Die verschiedenen elektrischen Kochherde in der bewährten und eleganten Ausführung. Die technisch vollkommenen Küchenkombinationen in erstklassiger Qualität und mit der vorteilhaften Montage. Eine Auswahl von Rund- und Flachboilern sowie der Rextherm-Kleinapparate vervollständigt die Ausstellung. Bei den Kleinapparaten sind die vielen Regler-Bügeleisen in gefälliger Form und die farbigen «Climaboy» beachtenswert.

Lonza AG., Basel
Halle 8, Stand 3036

Der zum Begriff gewordene Betonhartstoff Lonsicar «A» wird auch an der diesjährigen Muba gezeigt. Lonsicar «A», bestehend aus einem Gemisch von zähem, derbkörnigem Elektrokorund und Siliciumcarbid, einem der härtesten Stoffe, verleiht den Betonbelägen eine von keinem anderen Härtemittel erreichte Härte-, Abrieb-, Druck- und Schlagfestigkeit. Lonsicar «A»-Hartbetonbeläge, die vorschriftsgemäß erstellt werden, sind außerdem staub- und rostfrei sowie unempfindlich gegen die meisten Säuren und Laugen. – Am Muba-Stand wird übrigens praktisch demonstriert, wie eine Lonsicar «A»-Schicht fachgemäß im Durchmischverfahren appliziert wird. Als Alleinproduzentin von Siliciumcarbid in der Schweiz zeigt die Lonza AG. dieses Material auch in Form von ausgesiebten Körnungen, wie sie für die Herstellung von Schleifmitteln Verwendung finden, sowie in Korngemischen für die Feuerfest-Industrie. Auch Spezialqualitäten für die Elektrobranche sind ausgestellt. Zudem wird künstlicher Grafit in Pulverform für die Bleistift- und die elektrotechnische Industrie sowie für andere Verwendungszwecke gezeigt.

Aluminium AG. Menziken
Halle 5/6, Stand 1156

Von den mehr als 20 000 verschiedenen Querschnitten, in denen Leichtmetallprofile und -rohre ab bestehenden Werkzeugen geliefert werden können, ist eine große Auswahl aufgelegt. Der wachsenden Bedeutung entsprechend sind neben denjenigen für Maschinen- und Apparatebau die für Bauzwecke bestimmten Profile reichlich vertreten. Wie sie im Geländerbau zur Anwendung kommen, ist an einem fertigen Brückengeländerstück – mit im Handlauf untergebrachter Leuchte – gezeigt. Über die Verwendung von Leichtmetall für Geländer im Hoch- und Tiefbau sind verschiedentlich Abhandlungen in der Fachzeitschrift «Aluminium Suisse» erschienen. Muster-Türen und -Fenster sind weitere Anwendungsbeispiele.
Erstmalig werden auf dem neuen Walzwerk hergestellte großformatige Bleche und Bänder in Reinaluminium und Aluminiumlegierungen ausgestellt. Runde Blechscheiben, die sogenannten Ronden oder Rondellen, für Pfannen, Töpfe und dergleichen, sowie kleinere dicke Scheibchen mit und ohne Loch (in der Fachsprache Butzen genannt) für im Kaltspritzverfahren hergestellte Tuben, Dosen usw. sind weitere Erzeugnisse. Die praktisch in allen wünschbaren Farbtönen erhältlichen gerollten Bänder gehen großenteils an die Storenfabriken, wo sie zu Lamellenstoren verarbeitet werden.
Die Abteilung Großapparate- und Behälterbau zeigt unter anderm einen Doppelrohrkühler aus Reinaluminium 99,5%, Kühlfläche 2,4 m/³ Betriebsdruck 3 atü, schutzgasgeschweißt und für die chemische Industrie bestimmt.
Warmgepreßte Gesenkschmiedestücke, große Sandguß-Stücke sowie Kokillengußteile repräsentieren die weitere Produktion dieser nun bereits seit rund 60 Jahren Aluminium verarbeitenden Firma.



Edak AG., Schaffhausen
Halle 8a, Stand 3121

Edak AG., Schaffhausen, welche das Fabrikationsprogramm der Bürgin & Cie., GmbH., übernommen hat, zeigt auch dieses Jahr in der Baumesse in anschaulicher Weise die Vielgestaltigkeit ihres Verkaufsprogrammes für das Bauwesen.

Edak-Garderoben, wie sie für Kinos und Saalbauten und auch für Kleinkinderschulen verwendet werden, finden spezielle Beachtung. Edak-Garderoben, ob Groß- oder Kleinanlage, werden in der ganzen Schweiz und ebenfalls im Auslande angewendet. Sie haben sich sehr gut bewährt. Runde und eckige Typen vermögen den vielfältigen Ansprüchen der Architekten und den individuellen Wünschen der Bauherrschaften zu genügen.

Mischler-Faltwände und -Türen wurden bis vor kurzem nur in Spezialfällen angewendet und als Luxusartikel gewertet. Eine verbesserte, einfachere Konstruktion ermöglichte eine Preissenkung. Damit kommen diese immer mehr auch im allgemeinen Wohnungsbau zur Anwendung. Sie ermöglichen eine sinnvolle Raumnutzung und durch die Verwendung von verschiedenfarbigem Kunstleder eine dekorative Gestaltung der Räume.

Vertikal- oder Horizontallamellen aus Leichtmetall, drehbar oder fix, mit Hand- oder Motorenantrieb, ermöglichen einen ausgezeichneten Sonnenschutz, eine den Bedürfnissen entsprechende Lichtdosierung und eine in ästhetischer Hinsicht der modernen Architektur angepaßte Fassadengestaltung. Diese finden neben Fabrikbauten, Schulhäusern, Spitälern, Mannschaftsräumen usw. immer mehr auch im modernen Wohnungsbau Verwendung.

Leichtmetall-Vordächer, die schon während einiger Jahren hergestellt werden, wurden in bezug auf die Regendichtheit verbessert. Diese lassen sich in gestalterischer Weise als regensicheres Vordach in eine Fassade einbauen, oder vorteilhaft als anderweitige Überdachung verwenden. Durch die rasterartige Konstruktion, mit einem massiven dekorativen Leichtmetallprofil eingefaßt und durch die Luftzirkulationsmöglichkeit, wurde diese zu einem beliebten Bauelement.

Fural-Bedachung aus vorverdormten Aluminium- oder Kupferbändern, vielfach bewährt und bevorzugt, wird dieses Jahr am Stand in der Halle 8a gezeigt. Dieses Material eignet sich nicht nur für Bedachungen, sondern ebensogut auch für Fassaden-, Wand- oder Deckenverkleidungen. Es wird in Metallfarbe oder bei der Verwendung von Aluminium grau oder grün geliefert. Dauerhaftigkeit und Formschönheit sind hervorzuhebende Eigenschaften dieses Produktes.

Edak-Profile zeichnen sich durch ihre vielseitige Verwendbarkeit aus, wie zum Beispiel für Fassaden-, Wand- und Säulenverkleidungen, sowie durch die bestechend einfache und zweckmäßige Verbindung unter sich und mit der Unterkonstruktion. Als praktisches Anwendungsbeispiel werden sie auch in Zusammenhang mit einem Ausschnitt aus einer Hochhausfassade am Gemeinschaftsstand der Firma H. Schmidlin AG. in Aesch vor der Halle 9 gezeigt.

Ad. Schultheß & Co. AG., Zürich
Halle 20, Stand 6545

Die Maschinenfabrik Ad. Schultheß & Co. AG., Zürich, demonstriert auch an der diesjährigen Muba ihre neuesten Waschautomaten von 4 bis 6 kg Trommelinhalt. Schultheß überrascht den Ausstellungsbesucher mit einem neugebauten Grundmodell, aus dem vier individuelle Typen abgewandelt werden: Schultheß-Super 4 und 6 mit Lochkartensteuerung (übrigens auch mit Gasheizung lieferbar) sowie Schultheß-Spezial 4 und 6 mit dem konventionellen Timer, jedoch ohne Boiler.

Nach wie vor kommt dem Schultheß-Lochkartensystem die größte Bedeutung zu. Um aber wirklich sauber und schonend zu waschen, braucht jedes Waschgut sein individuelles Programm. Strickwolle z. B. reagiert beim Waschen entschieden anders als Kochwäsche, daß niemals über ein einziges starres Waschprogramm das eine wie das andere tatsächlich sauber und schonend gewaschen werden kann. Entweder verfilzt die Wolle oder die Kochwäsche wird nicht sauber. Das Lochkartensystem ist die ideale Lösung.

Die große Nachfrage und die rationelle Fabrikation bei absolut gleichbleibender Qualität erlaubten dieses Frühjahr eine für den Kunden interessante Preissenkung.

Als wertvolle Ergänzung zum Waschautomaten führt Schultheß an der Muba auch den neuen Tumbler T 6 vor, der einen zeitsparenden Arbeitsrhythmus: Waschen – Trocknen – Waschen – Trocknen erlaubt. In 30 bis 60 Minuten ist die Wäsche trocken, und zwar genau nach Wunsch: bügelfeucht oder völlig trocken.

Neben den verschiedenen Haushalt-Automaten 4 und 6 fabriziert Schultheß jede mittlere und große Wäschereianlage nach Maß für Bäckereien, Metzgereien, Hotels, Heime, Anstalten, Spitäler, Sanatorien, öffentliche Körperschaften und Industriebetriebe.

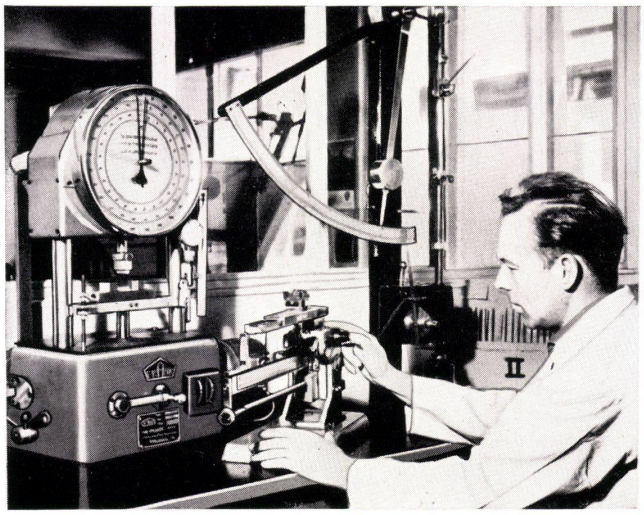
Griesser AG., Aadorf TG
Halle 8a / Stand 3171

Die Griesser AG. in Aadorf TG zeigt in ihrem Stand Modelle in natürlicher Größe ihrer neuern Spezialitäten: Leichtmetall-Rolladen Alucolor, Raff- und Roll-Lamellenstoren Solomatic, eine Lamellenstore in platzsparender Ausführung zum Einbau in Doppelverglasungsfenster, mobile Trennwände in eleganter und schallhemmender Ausführung.

Holzrolladen, Stahl- und Leichtmetallrolladen, Rollgitter, verstellbare Lichtmetall-Einsätze Lamobil für Jalousieladen sind an Handmustern und in Fotos dargestellt.

Von speziellem Interesse ist die an einem Modell gezeigte, neuartige Befestigung der Walzenlager mit einbetonierten Ankerschienen sowie die Befestigung der Laufschienen und Aussteller auf Holz (anstatt auf Stein oder Verputzgewände). Diese Lösungen ermöglichen nicht nur eine wesentliche Vereinfachung der Montage, sondern auch eine frühere Maßfestlegung. Damit ist eine frühere Ablieferung und Montage der Rolladen ohne Behinderung der übrigen Bauarbeiten möglich und diese Befestigungserneuerungen sind deshalb für die Kundschaft sehr wertvoll.

Auf Biegen und Brechen



Minenbruchfestigkeits - Prüfung

Ob Sie mit Holzstiften zeichnen oder Minenhalter bevorzugen, wirklich einwandfreies Arbeiten gewährleisten erst Zeichen-Minen mit optimaler Bruchfestigkeit wie

MARS-LUMOGRAPH *)

Die Bruchfestigkeit von Zeichenminen, besonders ihrer Spitzen, steigt mit höherem Tongehalt; sie wird aber auch noch von vielen anderen Faktoren beeinflußt.

Von besonderer Bedeutung für die Bruchfestigkeit einer Mine ist ihre gleichmäßige Zusammensetzung, denn schon geringfügige Abweichungen im Minengefüge führen zu niedrigerem Bruchgewicht. Verminderte Bruchfestigkeit kann ihre Ursache außerdem in kleinen Mängeln des Brennprozesses haben.

Den Wissenschaftern der STAEDTLER-Laboratorien stehen bei ihren Bemühungen, die Qualität der MARS-LUMOGRAPH-Zeichenminen den jeweils höchsten Ansprüchen anzupassen, neben vielen weiteren Geräten auch hochempfindliche Apparate zur präzisen Feststellung der Minenbruchfestigkeit zur Verfügung.

Das gibt den Verbrauchern von MARS-LUMOGRAPH-Zeichenminen die unbedingte Gewißheit, mit Zeichenminen zu arbeiten, die nicht nur hinsichtlich Linienschärfe, Lichtpausfähigkeit, Wischfestigkeit und Radierbarkeit, sondern auch bezüglich ihrer Bruchfestigkeit Anforderungen entsprechen, die weit über denen der täglichen Praxis liegen.

*) MARS-LUMOGRAPH-Zeichenstifte in 19 Härten
MARS-LUMOGRAPH-Zeichenminen in 18 Härten
Bewährte Minenhalter:
MARS-LUMOGRAPH-TECHNICO für 18 Härten

Zum farbigen Zeichnen:
MARS-LUMOCHROM-Zeichenminen in 13 leuchtenden Farben
nadelfein spitzbar, besonders bruchfest, geben lichtechte, wasserfeste und hervorragend lichtpausfähige Farbzeichnungen.

STAEDTLER

Generalvertretung:
Rudolf Baumgartner - Heim & Co., Zürich 8/32

Feuerungsbau AG., Zürich
Halle 8, Stand 2921

Dieses Unternehmen zeigt an seinem Stand in übersichtlicher Anordnung verschiedene Typen seiner während Jahrzenten bewährten, vollautomatischen FAG-Ölbrenner.

Unter der Vielfalt der am Stand gezeigten Verwendungsmöglichkeiten findet jeder Interessent einen für seine Zwecke geeigneten Brenner. An einem kleinen Guß-Heizkessel und einem Stahl-Heizkessel mit gleichzeitiger Warmwasserversorgung für Einfamilienhäuser werden zwei Brenner in Betrieb gezeigt. Hier kann man sich von dem äußerst ruhigen Lauf dieser Brenner überzeugen.

Eine tadellose Verbrennung des Heizöls, größte Betriebssicherheit und störungsfreier Betrieb sind weitere Qualitätsmerkmale. Zudem präsentiert sich der Brenner durch seine formschöne Bauart auch äußerlich sehr gut.

In gewissen Fällen, insbesondere bei großen Kesselleistungen und bei kombinierten Heizkesseln mit eingebautem Boiler, werden die Brenner mit einer Luftabschlußklappe versehen. Dadurch wird ein zu rasches Abkühlen des Kessels verhindert und ein wesentlich wirtschaftlicherer Betrieb der ganzen Heizanlage erzielt. Solche Luftabschlußklappen werden in zwei verschiedenen Ausführungen hergestellt, und zwar werden Brenner mit kleinen Leistungen meistens mit einer mechanisch gesteuerten Luftabschlußklappe (Fliehkraft-System) ausgerüstet, wogegen sich bei Brennern für große Leistungen der Mehrpreis für eine motorisierte Luftabschlußklappe mit Servo-Motor rechtfertigt.

Des weitern wird am Stand ein vollautomatischer Spezial-Ölbrenner für Stahlkessel mit Überdruck im Feuerraum gezeigt. Solche Brenner werden in vermehrtem Maße für große Heizanlagen für Industrie- und Verwaltungsgebäude oder Spitäler verwendet.

Ebenfalls im Fabrikationsprogramm dieser Firma steht die Herstellung von Industrie-Schwerölfeuerungen für große Dampfkesselanlagen.

Graeter & Cie. AG., Birsfelden/Basel
Halle 21, Stand 6741

Die Firma Graeter & Cie. zeigt an der diesjährigen Muba unter anderm als Neuheit Rega-Konsolen und -Stellschienen, die ohne Löcher und Schrauben verstellbar sind. Diese sehr einfach konstruierten Elemente verwirklichen den Aufbau von Warengestellen unter maximaler Raumausnützung. Das Rega-System ermöglicht es, die Konsolen an jedem beliebigen Punkt der Stellschienen ohne Hilfsmittel viel leichter und schneller als bisher anzubringen; ebenso einfach ist auch das Verstellen und Wegnehmen. Die passenden Elemente können je nach vorgesehener Belastung und Verwendungszweck gewählt werden; sie sind für alle Verkaufsräume und Warengattungen geeignet und werden für Holz- und Glastablare in jeder Länge und Tiefe verwendet.

Die Rega-Stellschienen werden mit eloxiertem Abdecker in verschiedenen Farbtönen geliefert, welche den Holztönen angepaßt werden können.

AG. Möbelfabrik Horgen-Glarus, Glarus
Musterzimmer 1930, Galerie II, 1. Stock

«Horgen-Glarus» präsentiert an der Mustermesse 1960 eine sehr reichhaltige Auswahl von Sitzmöbeln und Tischen. Jede Geschmacksrichtung findet hier ihren Typ, von den einfachen vollgebogenen bis zu den Modellen der modernsten Gestaltung, unter Verwendung der heutigen neuzeitlichen Werkstoffe und Fertigungsmethoden. Die Leistungsfähigkeit und Fortschrittlichkeit wird einmal mehr durch die neuesten Möbel für Restaurants, Cafés, Hotels usw., unter Beweis gestellt.

Neu in das Programm wurden Fauteuils und dazu passende Tische, sauber und einfach in der Form, für die Möblierung von Hotel- und Empfangshallen aufgenommen, ferner Wohnzimmerstühle und -tische in Teakholz.

Wohngestaltung Theo Häberli, Vordergasse 12, Schaffhausen
Halle 17, Stand 5651

Konsequent modern, aber billiger wohnen heißt die Devise am Stand der Firma Wohngestaltung. Theo Häberli hat ein Wohnprogramm entwickelt, dessen 15 Modelle in ihrer schlichten Eleganz und in ihrer handwerklichen Art trefflich die bekannten modernen Serie-Erzeugnisse ergänzen. Dies wird besonders veranschaulicht mit einem Auszugtisch, Modell Brütsch/Häberli, für den die neuen Guhl-Stühle wie geschaffen erscheinen.

Zwei Großaufnahmen zeigen das Schlafzimmer Modell wh 1000. Es besticht durch seine klare Linienführung wie durch die wohlproportionierten geräumigen Schränke.

Das wachsende Büchergestell wh 100, die Sitzliege Modell wh 101, der Schreibtisch Modell wh 106 und der kleine Salontisch Modell wh 111 lassen das sichere Formgefühl des Entwerfers erkennen.

Ing. G. Herzog & Co., Feldmeilen
Halle 13, Stand 4654

Die Firma Ing. G. Herzog & Co. zeigt die neusten Modelle des Hoval-Kessels. Es wurde nunmehr die Möglichkeit geschaffen, beim Komfort der automatischen Ölfeuerung ohne irgendwelche Umstellung auch feste Brennstoffe zu verfeuern. Auf diese Weise können Holz- und Papierabfälle ohne Schwierigkeiten beseitigt und zudem noch für die Heizung und die Bereitung von warmem Wasser ausgenützt werden. Der moderne Hoval-Kessel befriedigt auch hohe Ansprüche; er liefert bei aller Sparsamkeit genügend Warmwasser, um beliebig oft baden und duschen zu können.

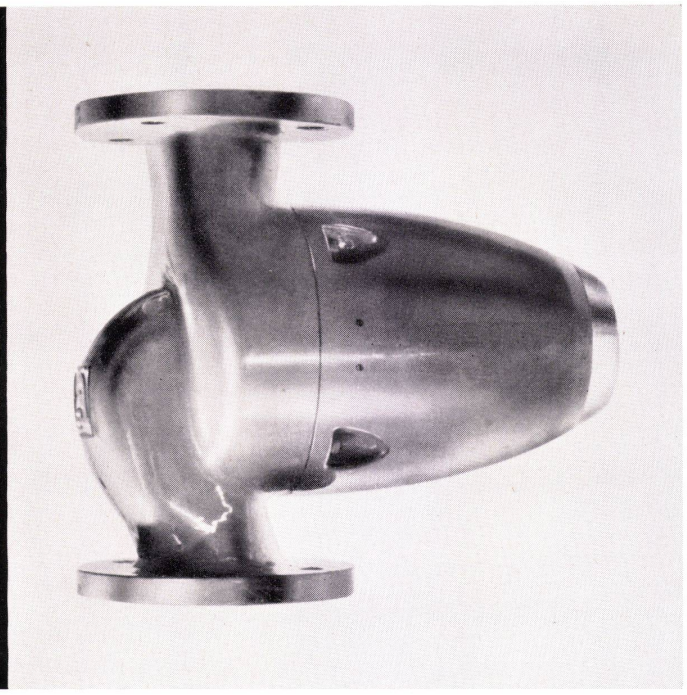
Aktiengesellschaft Karrer, Weber & Cie., Armaturenfabrik, Metallgießerei, Unterkulm bei Aarau
Halle 5, Stand 1127

Das Jahr 1960 steht im Zeichen der formlichen und konstruktiven Neuentwicklungen im Armaturenbau. Die Firma Karrer, Weber & Cie. bringt an der diesjährigen Muba wiederum einen Ausschnitt ihres umfangreichen Fabrikationsprogrammes zur Schau, welches für Architekten und Bauherren von großem Interesse ist.

perfecta

die weitestverbreitete stopfbüchslose Umwälzpumpe
der Welt verbessert auch Ihre Heizung

K. Rütschi Pumpenbau Brugg Schweiz



Aufzüge- und Elektromotorenfabrik Schindler & Cie AG., Ebikon, Luzern
Halle 3, Stand 726

Traditionsgemäß zeigt die Firma einen Querschnitt durch ihr Fabrikationsprogramm, wobei die Akzente jedes Jahr verschieden gesetzt werden. Jetzt sind in erster Linie Neuerungen aus dem Aufzugbau vertreten. Diese lassen bewußt werden, welch außerordentlichen Anforderungen Personenaufzüge in unserer Zeit zu genügen haben.

Die gezeigte Aufzugmaschine Typ GaW 460d mit Scheibenbremse wird für Aufzüge mit Fahrgeschwindigkeiten von 2,5 bis 5 m/sec und Kabinen mit Platz für 15 Personen (Tragkraft 1125 kg) verwendet. Damit solche rasch fördernde Aufzüge wirtschaftlich arbeiten können, müssen sie mit raffinierten Steuerorganen ausgerüstet sein. Die Firma Schindler hat eine eigene weltbekannte Elektronikabteilung, und die Schindler Aufzugsteuerungen genießen entsprechenden Ruf. Aus diesem Spezialgebiet wird ein «Transitronic-Gerät» gezeigt, welches als eines der modernsten Aufzugsteuergeräte der Welt gilt.

Die ausgestellte elegante Liftkabine ist mit weiteren Schikanen ausgerüstet: um den Aufzug auf die gewünschte Etage zu rufen, braucht man keinen Knopf mehr zu drücken!

Alle herkömmlichen, beweglichen Teile, die Druckknopffedern, Etagenrelais usw. erübrigen sich. So wird eine ganze Reihe altbekannter Störungsquellen eliminiert. Neuerdings genügt ein leichtes Berühren des Rufblättchens. Der dadurch ausgelöste Impuls ruft über ein elektronisches Gerät den Aufzug in kürzester Zeit in die gewünschte Etage.

Die Kabine ist ferner mit einer automatischen Sprechanlage ausgerüstet. Diese erlaubt die Wiedergabe beliebiger Hinweise. In Warenhäusern z.B. können auf jeder Etage die Verkaufsrayons aufgezählt werden usw. Damit läßt sich Bedienungspersonal einsparen.

Wichtig für prompten Aufzugsdienst ist das rasche Öffnen und Schließen der Kabinentüren.

Die demonstrierte vollautomatische Schiebetüre vom Typ QKS 6, kombiniert mit einer Photozelle, hat einen überaus rasch arbeitenden Mechanismus und ermöglicht wesentlich fließenderen Liftverkehr als die herkömmlichen Türsysteme.

Der Mittelteil des Schindler-Standes ist dieses Jahr der Abteilung Elektromotoren gewidmet. Gemäß den neuesten VSM-Normenblatt-Entwürfen 15280 und 15282 sind Baugrößen und Leistungen für Elektromotoren entsprechend internationaler Abmachungen (CEI/IEC) genormt. Schindler baut innerhalb dieser VSM-Normen vollständig gekapselte, außen ventilierte Asynchronmotoren im Leistungsbereich von $^{1}/_{12}$ bis 150 PS. Solche Motoren sind mit andern Normenfabrikaten – auch ausländischer Herkunft – auswechselbar. Auf dem Stand wird die CEI/IEC Baugröße 132 M für 10 PS in 14 verschiedenen, allen Spezialbedürfnissen Rechnung tragenden Ausführungsarten gezeigt.

Ein Blickfang auf dem Muba-Stand sind die im Betrieb gezeigten vier stopfbüchsenlosen Umwälzpumpen ohne Spaltrohr für Zentralheizungen. Die darin verwendeten Motoren sind nach einem Weltpatent gebaut.

Außer den erwähnten Objekten geben Großaufnahmen und farbige Diapositive Einblick ins übrige Schindler-Fabrikationsprogramm: Fahrtreppen, Rollteppiche, elektronische Antriebe und Steuerungen, Kran- und Waggonbau.

Fritz Moeckli AG., Säntis-Kücheneinrichtungen, Waldstatt AR
Halle 20, Stand 6572

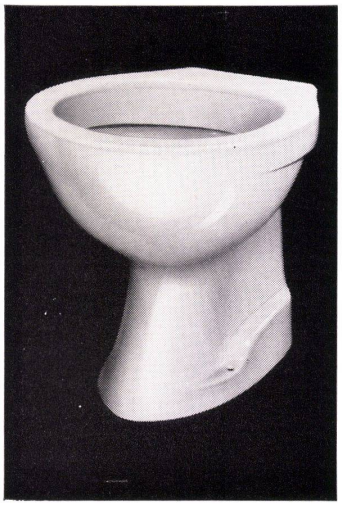
Die Säntis-Küche ist an der diesjährigen Muba dadurch gekennzeichnet, daß sie in ästhetischer sowie in farblicher Hinsicht der neuen Richtung angepaßt ist. Die Fronten sind absolut flach, die Tür- und Schubladengriffe ganz versenkt. Die Küche ist so angeordnet, daß gegen den Garten beziehungsweise Sitzplatz eine komplette Hausfront geöffnet werden kann, was sich speziell in der warmen Jahreszeit ange-

Pascha-Klosette

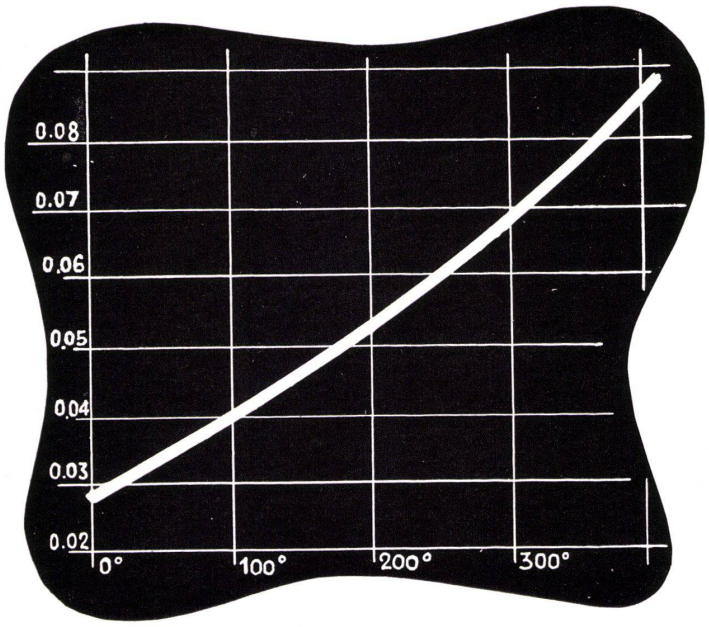
Pascha A Nr. 4106 (Ausspül-WC)
Pascha Z Nr. 4156 (Zungen-WC)
Pascha T Nr. 4166 (Tiefspül-WC)
+ Patent + Internat. Modellschutz
Verkauf durch den Sanitär-Großhandel

USINES-KERA-WERKE-SUISSE-LAUFENBURG-SCHWEIZ

Kera-Werke AG. Laufenburg/AG



Wärmeleitzahlen



LANISOL

Die schweizerische Mineralwolle lose, granuliert, in Matten, Zöpfen, Platten und Schalen

nunmehr

IMPRÄGNIERT = WASSERABSTOSSEND

Der Isolierstoff für höchste Anforderungen
Gegen Kälte, Wärme, Schall

Minimale Kosten; maximale Wirkung

V ROLL N

nehm auswirkt. Spültisch und Herd sind von vorn und von hinten zugänglich. Ebenfalls wurde an das offene Grill-Kamin gedacht, dessen Feuerstelle sich auf Tischhöhe befindet und von der Küche wie vom Garten aus gleich gut bedient werden kann.

Cipag AG., Vevey
Halle 8, Stand 3055

Die Cipag AG., Vevey, die seit 30 Jahren auf die Herstellung thermischer Apparate spezialisiert ist, zeigt wieder an der diesjährigen Muba ihren Kombikessel Cipag-Zebra, diesmal jedoch in Betrieb.
Dieser mit einem Boiler kombinierte Heizkessel erweckt großes Interesse. Sein Vorteil besteht darin, daß der Apparat in drei Hauptteile zerlegbar ist: Feuerraum, Wärme-Rückgewinner, Boiler.
Besonders erwähnenswert ist noch der Kathoschutz, der jegliche Korrosion vermeidet und dem Boiler eine lange Lebensdauer gewährt.
Außerdem stellt Cipag ihre gut bekannten und allgemein geschätzten Apparate aus: Heizöl-Boiler Cipag-Oil, mit der Zentralheizung kombinierte Weco-Cipax, Gasboiler Cipax, Elektroboiler.

Renowit AG., Plattenwerk, Goßau SG
Halle 8a, Stand 3172

Der diesjährige Stand zeigt wiederum die mannigfaltigen Anwendungsmöglichkeiten der Renowit-Platte, die sich nun seit über zwanzig Jahren im In- und Ausland bewährt hat.
Den Handwerker werden besonders die verschiedenen Modelle interessieren, welche die zweckmäßige Verarbeitung erläutern sollen. Neu geschaffene Profile aus Aluminium und Kunststoff bieten nun noch mehr Möglichkeiten. Unter anderem ist auch die Serie der beliebten Renowit-Patentprofile erweitert worden, welche 1959 die Silber-Medaille an der Erfindermesse in Brüssel gewannen.
Großes Gewicht wird auf einwandfreies und rationelles Verarbeiten der Renowit-Platten gelegt, was sowohl dem Handwerker als auch dem Bauherrn zugute kommen soll.

Defensor AG. Zürich
Halle 6a, Stand 1360

Die Defensor Aktiengesellschaft, Zürich, zeigt in erster Linie die Defensor - 6000 - Luftbefeuchtungsanlage, bei deren Konstruktion den praktischen Bedürfnissen der Industrie wirklich Rechnung getragen wurde. Die Hauptmerkmale sind: einwandfreies Funktionieren auch in sehr staubreichen Räumen; eine Reinigung ist nur sehr selten nötig und kann dann ohne Werkzeuge und in wenigen Minuten auch von Hilfskräften ausgeführt werden; die Anlage ist vollautomatisch; für die Montage sind keine baulichen Veränderungen nötig; die Anlage netzt nicht und funktioniert ohne lästigen Luftzug.

Weiter sind ausgestellt: das Modell 2001 für Warmluftheizungen und Ventilationsanlagen; das Modell 3001 als mobiler Luftbefeuchter für das Gewerbe; das Modell 504 für Büros und Wohnungen.

Pumpenbau Brugg
Dr.Ing. h.c. K. Rütschi, Brugg
Halle 5, Stand 1010

Diese Firma zeigt eine ganze Anzahl neuer Entwicklungen, die während des verflossenen Jahres herausgebracht wurden. Die Zentralheizungsfachleute dürften sich vor allem für die neue Kleintype der stopfbüchslosen Perfecta Heizungspumpen interessieren, die erstmals in Basel

GEKO-Kochherde und Boiler
erfreuen sich stets wachsender Nachfrage, denn . . .
GEKO-Qualität wirbt für sich selbst.

Auch Sie würden von einer
GEKO-Kücheneinrichtung begeistert sein!

Unsere Spezialität:
GEKO-elektrische Großküchenherde Wärmeschränke Kippkessel- und Bratpfannengruppen Brat-, Back- und Patisserieöfen.

Im Mai beziehen wir unsere neuen, bedeutend erweiterten Fabrikationsräumlichkeiten und werden Ihnen alsdann dank der damit verbundenen Rationalisierung noch besser dienen können.

GEKO APPARATEBAU AG THUN

vormals in Oberhofen bei Thun Industriestraße, Telefon 033 / 2 94 44

Aufruf an Architekten und Graphiker

Die Ausstellungsleitung der Schweizerischen Landesausstellung Lausanne 1964 wendet sich an alle Architekten und Graphiker, die an der Gestaltung des Antlitzes der künftigen Landesausstellung mitwirken möchten.

Alle in der Schweiz wohnhaften Bewerber, sowie Auslandschweizer werden gebeten, noch vor 20. April 1960 ein Anmeldeformular anzufordern. Die Adresse lautet: Exposition nationale suisse, Château St-Maire, Lausanne.

Dem Formular wird eine Dokumentation über die Ausstellung beigelegt.

Schweizerische Landesausstellung Lausanne 1964

Appel aux architectes et aux graphistes

Pour créer le visage de la future Exposition nationale, la direction fait appel aux architectes et graphistes désireux de collaborer à la réalisation de cette entreprise nationale.

Les architectes et graphistes domiciliés en Suisse ou d'origine suisse habitant l'étranger sont priés de demander une formule d'inscription auprès de l'Exposition nationale suisse, Château St-Maire, Lausanne, avant le 20 avril 1960. Celle-ci leur sera adressée avec une documentation sur l'Exposition.

Exposition nationale suisse
Lausanne 1964

ausgestellt ist. Bei praktisch geräuschlosem Lauf werden Leistungen erreicht, die je nach Drehzahl für eine Etagenheizung richtig sind oder für ein 1- bis 2-Familienhaus passen. Die Pumpe hat 1'' Verschraubung und ist wesentlich vorteilhafter im Preis als die bisher kleinste Perfecta.

Interessant für die chemische Industrie sind die stopfbüchslosen bedienungsfreien Chemie-Perfecta-Pumpen, wovon ein Schnittmodell lebhafte Beachtung finden dürfte. Diese Konstruktion stellt einen für Nichtfachleute fast unglaublichen Fortschritt dar, wenn man bedenkt, daß selbst aggressive Säuren zur Schmierung der Pumpenlager dienen. In den gleichen Anwendungsbereich fallen die ausgestellten neuen Säurepumpen mit Spezialstopfbüchse.

Für kommunale und industrielle Wasserversorgungen sind Nieder- und Hochdruckpumpen mit hohen Wirkungsgraden zur Schau gestellt sowie auch einige Tauchmotoraggregate in neuer Bauart für enge Pumpenschächte. Eine Kesselspeisepumpe für hohe Temperaturen, eine Klappdeckelpumpe zur Förderung von faserigen oder kristallisierenden Flüssigkeiten sowie Gehäuse und Laufrad einer Abwasserpumpe gewähren weiteren Einblick in das vielfältige Fabrikationsprogramm dieser rührigen Pumpenfachfirma.

Bauer AG, Zürich
Halle 11, Stand 4233

Die seit 1862 bestehende Firma Bauer AG zeigt interessante Ausschnitte aus ihrem, Schalter- und Tresoranlagen sowie Büro- und Archiveinrichtungen in Stahl umfassenden, Fabrikationsprogramm. Im umfangreichen Büromöbelprogramm finden wir die präzis gearbeiteten STABA-Modelle, Schreibtische, Registraturschränke, Daktylopulte, Rollkorpusse usw. Augenfällig sind hier vor allem die nahezu lautlos gleitenden Vollauszugschubladen. STABA-Möbel sind in allen modernen Farbnuancen erhältlich.
Als Neuheit präsentiert sich ein Daktylo-Winkelpult, dessen ganzer Aufbau mit Seitentisch so geschaffen ist, daß sich bei der Arbeit mit schweren Büromaschinen absolut keine Erschütterungen ergeben.
Wesentliche neue Aspekte zeigen sich auch bei den Schalteranlagen, wo moderne Architektur und neue Auffassung des Kundendienstes bei Banken bedeutende Umstellungen brachten. Moderne Schalteranlagen, wie sie die Firma Bauer im Bild und Original zeigt, sind nicht mehr absolut trennende Schranke zwischen Schalterbeamten und Publikum, sondern vielmehr zweckgebundene Bedienungsstände.
Auch im Tresor- und Kassenbau halten neue Formen Einzug. Hier bedingt zudem die moderne Sicherungstechnik eine stets verfeinerte Anpassung, welche bei den Bauer-Fabrikaten mit eigenen Schloßsystemen erreicht wird.

Glanz-Eternit AG. / Eternit AG.
Halle 8a / Stand 3120

Wie üblich stellen auch dieses Jahr beide Firmen gemeinsam aus. Der Hauptakzent liegt auf den geformten «Eternit»-Blumen-Kistchen. Eindrucksvoll wird demonstriert, wie harmonisch der naturgraue Ton des Asbestzementes zu den verschiedenfarbigsten Blumen und Pflanzen paßt. Daneben sind Modelle von Blumenschalen und Sitzen ausgestellt, die die Eternit AG. für die G 59 entwickeln ließ.

Von besonderem Interesse für den Baufachmann sind zwei Neuentwicklungen. Gezeigt wird eine eingehängte, einfach zu montierende Deckenkonstruktion, die sich für «Glanz-Eternit»- und «Eternit»-Platten eignet, und sich als feuerhemmend und wirtschaftlich bewähren sollte. An Hand eines Modelles wird die Verwendung von «Glanz-Eternit»-Platten als Fassadenverkleidung gezeigt. Die «Glanz-Eternit»-Platten bilden bei dieser Konstruktion die Außen- und Innenhaut einer Verbundplatte (Hersteller Sodexco Ltd., Zürich). Mittels Diapositiven werden eine Reihe kürzlich fertiggestellter Bauten vorgeführt, bei denen ebenfalls «Glanz-Eternit» als Außenhaut vorgesehen wurde – bemerkenswerte Neuanwendungen eines bewährten Materiales.

Weberei A. Tischhauser & Co.
Bühler bei St. Gallen
Halle 17, Stand 5818

Bedingt durch die weiter ausgebaute Gruppierung der Textilhallen hat der TISCA-Stand einen neuen Standort in der Halle 17 gefunden.

Neben den bekannten TISCA-Handwebteppichen wird dieses Jahr erstmals eine umfangreiche und vollständige Kollektion der seit einigen Jahren hergestellten Bouclé-Teppichen gezeigt, die sicher auf großes Interesse stoßen wird. Neben einer preislich und qualitativ gut gestaffelten Lagerkollektion von Bouclé-Teppichen und Läufern enthält die Kollektion jetzt eine Serie interessanter Strukturqualitäten sowie eine große Auswahl kleingemusterter Dessins für Auslegeware.

Das Sortiment der TISCA-Handwebteppiche ist wiederum vergrößert und durch einige in Melierung und Struktur vollständig neue Qualitäten bereichert worden.
Vor allem das Sortiment der beliebten Schweizer Berber ist jetzt, der Zeit entsprechend, farblich außerordentlich stark erweitert worden.

Linoleum AG., Giubiasco TI
Halle 8a, Stand 3141

Die Linoleum AG. Giubiasco hat im vergangenen Jahre ihre Kollektion in der Farbenzusammenstellung erneuert und ergänzt und wartet an der Mustermesse 1960 mit neuen, pastellartigen Farben auf, die das Interesse der Fachwelt und des Bauherrn finden dürften.

Auch auf dem Sektor der Kunstharzbeläge ist weitergearbeitet worden; die Colovinyl-Reihe ist durch neue Farbtöne ergänzt worden und weist heute 27 verschiedene, äußerst gediegene und ebenfalls pastellartige Farben auf. Als letzte Neuheit bringt die Linoleum AG. Giubiasco ein Bedachungsmaterial auf den Markt, das, ebenfalls aus Kunstharz fabriziert, in transparenten wie in opaken Farben zur Verfügung steht. Es handelt sich hier um gewellte Vinylmaterialien, die eine äußerste Widerstandsfähigkeit gegen Belastung und Schlag aufweisen und dank ihrer Elastizität im Gebrauch unzerbrechlich sind.